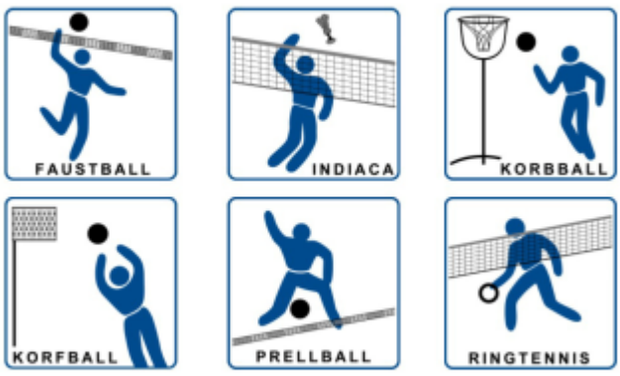
Bayerischer Turnspiel-Verband BTSV

Ausgabe 05 | Jahr 2018

Turnspiel-Report

Das offizielle Organ des bayerischen Turnspiel-Verbandes e. V.
Mitglied im Bayerischen Landessportverband und im Deutschen Turner-Bund



Bayerischer Turnspiel-Verband e.V.

www.btsv.eu
Haus des Sports • Georg-Brauchle-Ring 93 • 80992 München • Tel.: (089) 15702-374, Fax: 15702-349, office@btsv.eu
Stadtsparkasse München, 28-217 750 (BLZ 701 500 00), IBAN: DE76701500000028217750, BIC: SSKMDEMM
Postbank München, 220 42 • 809 (BLZ 700 100 80), IBAN: DE19700100800022042809, BIC: PBNKDEFF

Präsidium

Präsident
Reinhold Mahr
Blütenstr. 14 • 97491 Friesenhausen
Telefon: (0 95 23) 51 57 • Telefax: (0 95 23) 51 59
Mobil: (0151) 57952620 • praesident@btsv.eu

Vizepräsident Finanzen
Arnold Petersen
Kleiststraße 10 • 91541 Rothenburg ob der Tauber
Telefon: (0 98 61) 48 05 • Telefax: (0 98 61) 48 09
petersen@btsv.eu

Vizepräsident Sport
Fritz Unger
Klinglerstr. 18 • 96465 Neustadt
Telefon: (0 95 68) 40 57 • Mobil: (01 77) 6 13 40 57
fritz.unger@t-online.de

Referent für Öffentlichkeitsarbeit
zur Zeit nicht beseetzt

Referent für Rechtswesen
Dr. Andreas Schröder
Fritz-Weidner-Str. 29d • 90451 Nürnberg
briefkastenschroeder@t-online

Landesjugendwartin
Helga Wegner
Hönleinstraße 21 • 97833 Frammersbach
Telefon: (0 93 55) 15 05 • Telefax: (0 93 55) 26 93
jhwegner@web.de

Schiedsgerichtsvorsitzender
Hermann Striedl
Killermannstraße 35 • 93049 Regensburg
Telefon priv.: (09 41) 3 81 00 30
Telefon dienstl.: (09 41) 2 00 32 61
h.striedl@gmx.de

Verbandsgerichtsvorsitzender
Mikio A. Frischhut
Hopfengartenweg 6 • 90451 Nürnberg
Telefon: (09 11) 38 43 30 62

Referent für Lehrwesen
Gerald Liebe
gerald.liebe@googlemail.com

Referent f. Freizeit- und Breitensport
z.Zt. nicht besetzt

Referentin für Schulsport
Edeltraud Brandstetter
Sonnblickweg 4 • 84034 Landshut
Telefon: (08 71) 6 24 03 • Telefax: (08 71) 9 65 42 08
traudl.brandstetter@gmx.de

Landesfrauenwartin
Ulla Willacker
Jonas-Wehner-Str. 1 • 97422 Schweinfurt
Telefon: (0 97 21) 7 40 00 • Telefax: (0 97 21) 4 99 80 39
ulla.willacker@t-online.de

Landesfachwarte

Faustball
Nico Bitsch
Friedhofstr. 4, 97421 Schweinfurt
Telefon: (01 60) 5 31 30 13
n.bitsch@ifa-fistball.com

Korbball
Klaus Tropsch
Zehntstr. 46 • 97440 Zeuzleben
Telefon / Telefax: (0 97 22) 94 01 54
ktropsch@t-online.de

Prellball
Peter Seitzer
Kirchberg 1 • 86381 Krumbach
Telefon: (0 82 82) 14 39
seitzer.peter@gmx.de

Indiaca
Frank Langfritz
Schönweißstraße 39 • 90461 Nürnberg
Telefon: (09 11) 4 80 15 10 • Mobil: (01 51) 65 17 67 30
f.langritz@arcor.de

Ringtennis
Klaus Riehm
von-Erckert-Str. 59 • 81827 München
Telefon privat: (0 89) 27 34 96 24
Klaus.Riehm@gmx.de

Korfball
Kommissarisch Gerald Liebe
gerald.liebe@googlemail.com

Landesfachpressewarte

Faustball
Fritz Unger
Klinglerstraße 18 • 96465 Neustadt/Coburg
Telefon: (0 95 68) 40 57
fritz.unger@t-online.de

Indiaca
Frank Stolle
Angerhofstr. 7a • 85293 Reichertshausen
Telefon: (0 84 41) 49 03 55 • Telefax: (0 84 41) 49 03 66
frank@frank-stolle.de

Korbball
Michael Müller
Hainleinstr. 34 • 97464 Niederwerrn
Tel.: (0 97 21) 4 89 33
mimue5@online.de

Angelika Gebauer
Leiterberg 57 • 87488 Betzigau
Telefon: (0 83 04) 14 38
laufoekonom@vr-web.de

Prellball
Hans-Joachim Wolff
Camerloherstraße 34 • 85737 Ismaning
Telefon: (0 89) 6 25 17 44
hans-joachim.wolff@web.de

Landesfachjugendwarte

Faustball
Helga Wegner
Hönleinstraße 21 • 97833 Frammersbach
Telefon: (0 93 55) 15 05 • Telefax: (0 93 55) 26 93
jhwegner@web.de

Korbball
Erika Schulz
Bahnhofstraße 5 • 97355 Kleinlangheim
Mobil: (01 70) 9 88 66 43

Prellball
Johannes Bürgel
Oberes Feld 32 • 86381 Krumbach
Telefon: (0 82 82) 82 60 20
calgongott@gmx.de

Indiaca
z.Zt. nicht besetzt

Bezirksvorsitzende

Oberbayern
Marco Berger
Kriegerstr. 72 • 82110 Germering
Telefon: (0 89) 84 93 78 18
Mobil: (01 77) 4 59 48 04
macaxberger@gmx.de

Niederbayern
Manuel Knott
Wilhelm-Hauff-Straße 49 • 84063 Landshut
Telefon: (08 71) 5 04 61 78
knott.manuel@googlemail.com

Oberpfalz
Dominik Siegl
Bergstr. 30 • 92685 Floß
bezirksvorsitzender.btsv-oberpfalz@outlook.de

Oberfranken
Horst Purucker
Elmstr. 23 • 95615 Marktredwitz
Telefon p: (0 92 31) 59 66 • d: (0 92 31) 7 07 25
Mobil: (01 70) 5 46 44 50 • horst.purucker@t-online.de

Mittelfranken
Christian Schwarz
Walter-Flex-Str. 17 • 90453 Nürnberg
cdfischwarz@aol.com

Unterfranken
Hans Dauch
Schützenstr. 20 • 97422 Schweinfurt
Telefon / Telefax: (0 97 21) 2 52 70
hans.dauch@freenet.de

Schwaben
Franziska Vogel
Ostranger Str. 16 • 87616 Marktoberdorf
Telefon: (01 75) 1 53 81 97
bezirksausschuss@gmx.de

Redaktionsschluss
5. Juni 2018

Die Beiträge bitte senden an:
tsr@btsv.eu

Turnspiele
die Insidersportarten in Bayern

IMPRESSUM

Herausgeber:
Bayerischer Turnspiel Verband e.V.
Georg-Brauchle-Ring 93
80992 München
www.btsv.eu

Verantwortlich für den Inhalt:
Bayerischer Turnspiel Verband e.V.

Redaktion:
Referent für Öffentlichkeitsarbeit

Alle Einsendungen von Manuskripten und Illustrationen werden an die Adresse der Redaktion erbeten. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers, nicht die der Redaktion oder die offizielle Stellungnahme des BTSV wieder. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Illustrationen übernimmt die Redaktion keine Haftung. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

Schlussredaktion, Layout und Satz:
CHASI Mediendesign,
Charly Ehnes
info@chasi.de

Bilder:
Soweit nicht anders vermerkt, stammen alle Bilder, Fotos und Grafiken von den Einsendern der Texte.

Druck:
Schneider Druck GmbH
Erlbacher Straße 102-104,
91541 Rothenburg o.d.T.

Erscheinungsweise:
Der Turnspielreport erscheint zehn bis zwölf mal im Kalenderjahr.

Abo-Preis:
50,00 Euro im Jahr

Auflage:
550 Stück

Rechtliches:
Gerichtsstand München
Bei Nichterscheinung infolge höherer Gewalt besteht kein Entschädigungsanspruch.

Inhaltsverzeichnis

Titelbild

Die Weltmeister erhalten die Ehrenplakette

Meine Meinung

Für den Sport, oder dagegen? 4

Präsidium

Anträge Verbandstag 2018 5
BTSV Verbandstag 23
Laudatio für R. Sagstetter 26

Geschäftsstelle

Abteilungswechsel 20
Vereinswechsel 21
Trikotwerbung 22

Aus den Fachgebieten

Faustball
Mit DTB-Startpasssystem befasst 26
Dt. Meisterschaft Männer 55 27
Dt. Hallenmeisterschaft AK 45 28
Franz Küblbeck-Turnier 29
Ausschreibungen 30
U14-Rangliste Halle gewonnen 32
Abschlusstabellen 33

Prellball
Platz 10 bei den „Deutschen“ 37
Schlagfrau fehlte 37
Mittelfeldplätze für Bayern 37

Termine /Amtliches

Terminkalender 27

WERBUNG

CHASI Mediendesign 3
Arthrose 24

Für den Sport, oder dagegen?

In der heutigen Sportlandschaft ist es besonders schwierig für Randsportarten wie die, welche der Bayerische Turnspiel-Verband vertritt. Sie werden durch stetiges Aufwerten der etablierten, olympischen Sportarten, immer weiter an den Rand gedrängt. Darum finde ich es notwendig alle Kräfte zu bündeln und jedes Engagement mit einzubeziehen, damit „unser“ Sport auch in Zukunft eine Förderung erhält, um mit Freude ausgeübt zu werden. Dabei hat der BTSV – und insbesondere das Präsidium – die Hauptverantwortung dieser Förderung.

Das war auch der Grund, dass ich mich dieser Herausforderung vor einigen Jahren stellte und als Referent für Öffentlichkeitsarbeit die Verantwortung übernahm. Die Aufgaben für dieses Amt erfordern Kenntnisse und Fähigkeiten die ich schon mitgebracht habe, das Wichtigste aber in dieser ehrenamtlichen Tätigkeit bleibt das Engagement: Ich wollte etwas für den Sport, für „unseren“ Sport, tun. Ob es mir gelungen ist, da will ich lieber die Beurteilung anderen überlassen. Aus meiner Sicht, hätte ich mehr tun müssen, was aber nicht immer daran lag, dass das ehrenamtliche Zeitfenster knapp war, sondern auch die immer weniger werdenden Mitteln nicht „mehr“ erlaubten. Dennoch, ich bin froh meinen Teil zu einem funktionierenden Verband in diesen Jahren beigetragen zu haben.

Am letzten Verbandstag habe ich mich aus persönlichen Gründen für dieses Amt nicht mehr zur Verfügung gestellt. Vielleicht an dieser Stelle nochmal ein riesiges Dankeschön für die gute Zusammenarbeit in all den Jahren mit dem gesamten Präsidium. Einen Nachfolger zu finden war eine schwierige Aufgabe, nicht nur weil es im Allgemeinen heute schwer ist ehrenamtliche Leute zu finden. Auch ist es damit nicht getan, nur Engagement dafür mitzubringen. Dieses Amt benötigt durchaus mehr. Deshalb war ich sehr froh jemanden gefunden zu haben, der früher schon mal das Amt des Referenten für Öffentlichkeitsarbeit bekleidete, und auch in seinem beruflichen Weg viel mit Presse und Redaktionen zu tun hatte. Auch seine EDV Kenntnisse waren ausgeprägt, mehr als dieses Amt es gebraucht hätte. Von seinem leidenschaftlichen Engagement ganz zu schweigen, zumal er auch im BTSV schon mal die Verantwortung eines Bezirksvorsitzenden übernommen hatte. Kurzum: geeigneter geht nicht. Ich war auch zuversichtlich, dass er mit dem Präsidium gut zusammenarbeiten wird, und durfte ihn im Namen des Präsidiums als meinen Nachfolger vorschlagen.

Der Verbandstag ist laut Satzung „das oberste Organ des BTSV“. Seine Entscheidungen müssen daher m.E. verantwortungsvoll genommen werden. Dem Verbandstag obliegt auch die Wahl des Amtes „Referent für Öffentlichkeitsarbeit“. Meine Überraschung war sehr groß, als der Vorschlag des Präsidiums zu diesem Amt die 50% Hürde knapp verfehlte, zumal es keinen anderen Vorschlag für dieses Amt aus den Reihen des Verbandstages gab. Ich persönlich lege großen Wert auf demokratische Verfahren, aber in diesem Fall, muss ich sagen, waren es keine objektiven Gründe der Wahlberechtigten ihr „nein“ auf den geheimen Wahlzettel zu schreiben. Insbesondere nicht ohne einen Gegenkandidaten vorzuschlagen. Für mich sieht es eher nach persönlichen Erwägungen aus, die – warum auch immer – schon länger eine gesamte Sportart in Spannung hält.

Meiner Meinung nach haben sich diejenigen im Verbandstag, die sich nach persönlichen Entscheidungskriterien führen ließen, durch das Abwählen eines durchaus geeigneten Kandidaten – und damit die Inkaufnahme einer Vakanz im Präsidium – verantwortungslos, sogar verbandsschädigend verhalten. Diese Lücke muss wohl nun anderweitig gefüllt werden, was den Verbrauch zusätzlicher Mitteln zur Folge haben kann. Das genaue Vorgehen wird wohl das bestehende Präsidium zu entscheiden haben, sicher ist jedoch, dass „unser“ Sport und seine Förderung deswegen zu leiden haben wird. Vielleicht überdenkt der eine oder andere Wahlberechtigte im Nachhinein sein Votum, ändern wird es leider vorerst nichts.

Im demokratischen Sinne wünsche ich mir, dass schon in den Vereinen eine Sensibilisierung aller angestrebt wird, ihre Entscheidungen objektiv zu halten, und nur denjenigen ihr Vertrauen ausgesprochen wird, die dann als Delegierte oder als andere Amtsträger im Verbandstag sich „für“ den Sport einsetzen, und nicht dagegen.

Roland Funk

Präsident: Reinhold Mahr, Tel.: (0 95 23) 51 57
Fax: (0 95 23) 51 59, Blütenstraße 14,
97491 Friesenhausen, praesident@btsv.eu

Anträge Verbandstag 2018

Dringlichkeitsantrag – Mitgliedschaft im DTB

Antragsteller	BTSV Präsidium
Betreff	Dringlichkeitsantrag **Mitgliedschaft im DTB**
Inhalt	Das Präsidium empfiehlt, die Mitgliedschaft des BTSV im DTB zum 31.12.2019 zu kündigen. Der außerordentliche Verbandstag 2019 wird gleichzeitig mit dem Verbandsausschuss stattfinden
Begründung	Inakzeptables Startpasssystem des DTB
Zulassung Dringlichkeitsantrag	Zulassung unterliegt einer 2/3 Mehrheit 31:2 – Antrag als Dringlichkeitsantrag zugelassen.
Abstimmungsergebnis	25:8 – Antrag mehrheitlich beschlossen.

BTSV Satzung - § 2.6 – Turnspielreport

Antragsteller	BTSV Landesfachausschuss Korbball	
Betreff	BTSV Satzung § 2.6 **Verzicht auf Turnspielreport**	
Fassung	Alte Fassung	Neue Fassung
Inhalt	Jeder Mitgliedsverein des BTSV ist verpflichtet, den TURNSPIELREPORT (das amtliche Organ des BTSV) in der Zahl seiner Turnspiel-Abteilungen entgeltlich zu beziehen. Die Bezugsverpflichtung entfällt, wenn der TURNSPIELREPORT nur noch im Internet veröffentlicht wird.	Amtliche Mitteilungen der Geschäftsstelle und des Präsidiums (Vereinswechsel, Abteilungsleiter u.s.w.) werden nur noch auf der offizielle Homepage des BTSV (http://www.btsv.eu) veröffentlicht. Ausschreibungen und Tagungen der einzelnen Fachgebiete erfolgen ebenfalls über die Homepage. Vereine können sich über einen Newsletter auf der Homepage anmelden.
Begründung	Nicht mehr zeitgemäß und nicht aktuell !!!!. Schnellerer Informationsfluss..	
Abstimmungs-ergebnis	Satzungsbeschluss unterliegt der 2/3 Mehrheit. 13:20 – Antrag abgelehnt.	

BTSV Satzung - § 7.3.1 – Beschlussfähigkeit für Festsetzung von Mannschaftsmeldegeldern und Verbandsbeiträgen

Antragsteller	BTSV Präsidium
Betreff	BTSV Satzung § 7.3.1 **Beschlussfähigkeit für Festsetzung von Mannschaftsmeldegeldern und Verbandsbeiträgen**

Präsident: Reinhold Mahr, Tel.: (0 95 23) 51 57
Fax: (0 95 23) 51 59, Blütenstraße 14,
97491 Friesenhausen, praesident@btsv.eu

Fassung	Alte Fassung	Neue Fassung
Inhalt	5.4. Bestimmend für die Tätigkeit der Organe sind die Satzung und die Ordnungen des BTSV, die der Satzung nicht widersprechen dürfen: a) Jugendordnung (JO) b) Geschäftsordnung (GO) c) Finanzordnung (FO) d) Rechts- und Strafordnung (RSO) e) Landesspielordnung (LSO) f) Lehrordnung (LO) g) Schiedsrichterordnung (SRO) h) Ehrenordnung (EO) i) Schiedsgerichtsordnung (DGO)	5.4. Bestimmend für die Tätigkeit der Organe sind die Satzung und die Ordnungen des BTSV, die der Satzung nicht widersprechen dürfen: a) Jugendordnung (JO) b) Geschäftsordnung (GO) c) Finanzordnung (FO) d) Rechts- und Strafordnung (RSO) e) Landesspielordnung (LSO) f) Spielordnungen der Fachgebiete (BTSV SpO…) g) Lehrordnung (LO) h) Schiedsrichterordnung (SRO) i) Ehrenordnung (EO) j) Schiedsgerichtsordnung (DGO)
Begründung	Aufnahme der neuen BTSV-Spielordnungen für Faustball und Korbball	
Abstimmungs-ergebnis	Satzungsbeschluss unterliegt der 2/3 Mehrheit. 33:0 – Antrag einstimmig beschlossen	

BTSV Satzung - § 7.3.1 – Beschlussfähigkeit für Festsetzung von Mannschaftsmeldegeldern und Verbandsbeiträgen

Antragsteller	BTSV Präsidium	
Betreff	BTSV Satzung § 7.3.1 **Beschlussfähigkeit für Festsetzung von Mannschaftsmeldegeldern und Verbandsbeiträgen**	
Fassung	Alte Fassung	Neue Fassung
Inhalt	Soweit der Verbandsausschuss Angelegenheiten erledigen muss, die dem Verbandstag vorbehalten sind, bedürfen sie seiner Bestätigung. Ausgeschlossen ist Beschlussfassung über Entlastungen mit Ausnahme des Vizepräsidenten für Finanzen (Satzung 7.3. b), Wahlen mit Ausnahme von Nachwahlen, Satzungsänderungen und Ernennung von Ehrenmitgliedern	Soweit der Verbandsausschuss Angelegenheiten erledigen muss, die dem Verbandstag vorbehalten sind, bedürfen sie seiner Bestätigung. Einer Bestätigung bedarf es nicht für die Festsetzung von Mannschaftsmeldegeldern und Verbandsbeiträgen, Bezugsgebühren für den Turnspielreport und Passgebühren. Ausgeschlossen ist Beschlussfassung über Entlastungen mit Ausnahme des Vizepräsidenten für Finanzen (Satzung 7.3. b), Wahlen mit Ausnahme von Nachwahlen, Satzungsänderungen und Ernennung von Ehrenmitgliedern
Begründung	Angleichung an Finanzordnung Ziffer 4.2.1	
Abstimmungs-ergebnis	Satzungsbeschluss unterliegt der 2/3 Mehrheit. 20:13 – Antrag abgelehnt	

Präsident: Reinhold Mahr, Tel.: (0 95 23) 51 57
Fax: (0 95 23) 51 59, Blütenstraße 14,
97491 Friesenhausen, praesident@btsv.eu

BTSV Satzung - § 19.3 – Änderung auf Anforderung Finanzamt

Antragsteller	BTSV Präsidium	
Betreff	BTSV Satzung § 19.3 **Änderung auf Anforderung Finanzamt**	
Fassung	Alte Fassung	Neue Fassung
Inhalt	Das nach der Liquidation bei Auflösung oder Aufhebung des Verbandes oder Wegfall des bisherigen Zwecks vorhandene Vermögen fällt an den Bayerischen Landessportverband e.V. oder für den Fall von dessen Ablehnung an den Freistaat Bayern, die das Vermögen unmittelbar und ausschließlich für Nachfolgeorganisationen des BTSV nach gemeinnützigen Gesichtspunkten verwenden müssen.	Bei Auflösung des Verbands oder bei Wegfall steuerbegünstigter Zwecke fällt das Vermögen des Verbands an den Bayerischen Landessportverband e.V. oder für den Fall von dessen Ablehnung an den Freistaat Bayern, die es unmittelbar und ausschließlich für gemeinnützige Zwecke zu verwenden haben.
Begründung	Anforderung des FA München, Abt. Körperschaften vom 13.02.2015: Da das Vermögen unmittelbar, d.h. innerhalb von 2 Jahren (§ 55 Abs. 1 Nr. 5 AO) zu verwenden ist, kann nicht darauf gewartet werden, ob und wann ggf. eine gemeinnützige Nachfolgeorganisation gegründet wird.	
Abstimmungs-ergebnis	Satzungsbeschluss unterliegt der 2/3 Mehrheit. 32:0 – Antrag einstimmig beschlossen.	

BTSV Finanzordnung – Überarbeitung der gesamten Finanzordnung

Antragsteller	BTSV Präsidium	
Betreff	BTSV Finanzordnung **Überarbeitung der gesamten Finanzordnung**	
Fassung	Alte Fassung	Neue Fassung
Inhalt	Siehe bisherige BTSV Finanzordnung	Siehe neue BTSV Finanzordnung gemäß Anlage
Begründung	Überarbeitung der gesamten BTSV Finanzordnung und Anpassung an die derzeitige Situation im BTSV	
Abstimmungs-ergebnis	28:1 – Antrag mehrheitlich beschlossen.	

BTSV Finanzordnung Ziffer 10.2.1 – Reduzierung der Verbandsbeitragsgelder bei Teilnahme am überregionalen Spielbetrieb

Antragsteller	BTSV Landesfachwart Ringtennis
Betreff	BTSV Finanzordnung, Ziffer 10.2.1 **Reduzierung der Verbandsbeitragsgelder bei Teilnahme am überregionalen Spielbetrieb**
Fassung	Ergänzung zur alten Fassung

Präsident: Reinhold Mahr, Tel.: (0 95 23) 51 57
Fax: (0 95 23) 51 59, Blütenstraße 14,
97491 Friesenhausen, praesident@btsv.eu

Bayerischer Turnspiel-Verband BTSV

Inhalt	Mannschaften ohne Spielbetrieb im BTSV müssen für die Teilnahme an weiterführenden Spielen ein einheitliches Startgeld abführen: a) Erwachsene: 25 EUR b) Jugendliche 15 EUR
Begründung	Der Spielbetrieb im DTB oder in der DFBL ohne Liga oder Meisterschaft auf der BTSV Ebene bedeutet eine Doppelzahlung des Mannschaftsmeldegeldes. Der BTSV erbringt für die Einnahme dieses Mannschaftsmeldegeldes keine Gegenleistung. Zudem ist das Mannschaftsmeldegeld im BTSV unverhältnismäßig hoch bei weiter steigenden Beträgen in den nächsten Jahren. Diese Regelung gibt es in keinem anderen Landesverband.
Abstimmungs-ergebnis	18:15 – Antrag mehrheitlich beschlossen.

Der Beschluss macht eine Änderung in der Finanzordnung notwendig.

Betreff	BTSV Finanzordnung, Ziffer 10.2.1
Fassung	Alte Fassung
Inhalt	

Verbandsbeitrag	Senioren	Bundesliga	Bayernliga	Landesliga	Bezirksliga	Kreisligen	U18/19	U16	U14/15	U11/12	U10
2018	65	80	80	80	65	65	16	16	14	14	14
2019	75	90	90	90	75	75	19	19	18	18	18
2020	85	105	105	105	85	85	22	22	21	21	21
2021	95	125	125	125	95	95	25	25	24	24	24

Meldegeld einschl. Eigenanteil Fachgebiet	Senioren	Bundesliga	Bayernliga	Landesliga	Bezirksliga	Kreisligen	U18/19	U16	U14/15	U11/12	U10
2018	77	80	92	92	77	77	24	24	22	22	22
2019	87	90	102	102	87	87	27	27	26	26	26
2020	97	105	117	117	97	97	30	30	29	29	29
2021	107	125	137	137	107	107	33	33	32	32	32

Fassung	Neue Fassung
Inhalt	

Verbands-beitrag	Senioren	DTB und DFBL ohne BTSV-Spielbetrieb	DTB und DFBL ohne BTSV-Spielbetrieb Jugend	Bayernliga Landesliga	Bezirksliga Kreisliga	U18 / 19	U16	U14 / 15	U11 / 12	U10
2018	65	25	15	80	65	16	16	14	14	14
2019	75	25	15	90	75	19	19	18	18	18
2020	85	25	15	105	85	22	22	21	21	21
2021	95	25	15	125	95	25	25	24	24	24
Meldegeld										
2018	77	25	15	92	77	24	24	22	22	22
2019	87	25	15	102	87	27	27	26	26	26
2020	97	25	15	117	97	30	30	29	29	29
2021	107	25	15	137	107	33	33	32	32	32

BTSV Rechts- und Strafordnung Ziffer 3.2.1. – Erweiterung der Bußgelder

Antragsteller	BTSV Landesfachausschuss Faustball
Betreff	BTSV Rechts- und Strafordnung, Ziffer 3.2.1 **Erweiterung der Bußgelder**
Fassung	Ergänzung zur alten Fassung
Inhalt	3.2.1. z) Schiedsrichtereinsatz im Faustball ohne gültigen Schiedsrichterpass oder bei Nichterfüllung der Anforderung (z.B. C-Schiedsrichter bei B-Schiedsrichteranforderung) € 20,-- für den zuständigen Verein pro Spieltag 3.2.1. z1) Nichteinhaltung der Frist für die Übermittlung der Spielergebnisse Faustball an den Online-Ergebnisdienst € 10,--
Begründung	3.2.1 z) In der Vergangenheit gab es wiederholt Probleme beim Schiedsrichtereinsatz, wenn für den Einsatz die Bedingungen nicht erfüllt waren. Außerdem ist es kein Anreiz für die Vereine, Schiedsrichter entsprechend ausbilden zu lassen, wenn das Versäumnis ohne Bußgeld bleibt. 3.2.1 z1) Für eine gute Öffentlichkeitsarbeit ist es wichtig, zeitnah Spielergebnisse veröffentlichen zu können. Bei der Übermittlung der Faustballergebnisse und Tabellen an die Sportredaktion von Tageszeitungen sind Fristen gesetzt, die eingehalten werden müssen. Dafür müssen die Faustballergebnisse auch im Online-Ergebnisdienst pünktlich vorliegen.
Abstimmungs-ergebnis	32:0 – Antrag einstimmig beschlossen.

Präsident: Reinhold Mahr, Tel.: (0 95 23) 51 57
Fax: (0 95 23) 51 59, Blütenstraße 14,
97491 Friesenhausen, praesident@btsv.eu

Bayerischer Turnspiel-Verband BTSV

BTSV Schiedsrichterordnung – Überarbeitung der gesamten Schiedsrichterordnung

Antragsteller	BTSV Präsidium	
Betreff	BTSV Schiedsrichterordnung **Überarbeitung der gesamten Schiedsrichterordnung**	
Fassung	Alte Fassung	Neue Fassung
Inhalt	Siehe bisherige BTSV Schiedsrichterordnung	Siehe neue BTSV Schiedsrichterordnung gemäß Anlage
Begründung	Überarbeitung der gesamten BTSV Schiedsrichterordnung und Anpassung an die derzeitige Situation im BTSV	
Abstimmungs-ergebnis	32:0 – Antrag einstimmig beschlossen.	

BTSV Ehrungsordnung Ziffer 3.8 – Ersatz für Ehrungsstufe „Goldener Ehrenring“

Antragsteller	BTSV Präsidium	
Betreff	BTSV Ehrungsordnung Ziffer 3.8 **Ersatz für Ehrungsstufe „Goldener Ehrenring“**	
Fassung	Alte Fassung	Neue Fassung
Inhalt	3.8 3.8.1 Der Goldene Ehrenring des BTSV mit Ehrenurkunde wird für außergewöhnliche Verdienste in der Verbandsarbeit verliehen. Es darf nur 10 lebende Träger des Ehrenrings geben. 3.8.2 Verleihungsberechtigt ist das Verbandspräsidium.	3.8 Goldene Ehrenmedaille des BTSV 3.8.1 Die Goldene Ehrenmedaille des BTSV mit Ehrenurkunde wird für außergewöhnliche Verdienste in der Verbandsarbeit verliehen. Es darf nur 10 lebende Inhaber der Ehrenmedaille geben. 3.8.2 Verleihungsberechtigt ist das Verbandspräsidium.
Begründung	Der Preis des goldenen Ehrenrings übersteigt inzwischen die finanziellen Möglichkeiten des Verbandes.	
Abstimmungs-ergebnis	32:0 – Antrag einstimmig beschlossen.	

BTSV Spielordnung Faustball – Neuschaffung der BTSV Spielordnung Faustball

Antragsteller	BTSV Präsidium und Landesfachausschuss Faustball
Betreff	BTSV Spielordnung Faustball **Neuschaffung der BTSV Spielordnung Faustball**
Inhalt	Siehe BTSV-Spielordnung Faustball auf www.btsv.eu
Begründung	Bestätigung der neuen BTSV Spielordnung Faustball laut Beschluss des BTSV Verbandsausschusses vom 23.04.2016.
Abstimmungs-ergebnis	32:0 – Antrag einstimmig beschlossen.

Präsident: Reinhold Mahr, Tel.: (0 95 23) 51 57
Fax: (0 95 23) 51 59, Blütenstraße 14,
97491 Friesenhausen, praesident@btsv.eu

Bayerischer Turnspiel-Verband BTSV

BTSV Spielordnung Faustball Ziffer 4.3.1.1 – Korrektur Altersklassengrenzen

Antragsteller	BTSV Landesfachausschuss Faustball
Betreff	BTSV Spielordnung Faustball, Ziffer 4.3.1.1 **Korrektur der Altersgrenzen**
Fassung	Neue Fassung
Inhalt	

Klasse	H 2016/17	H 2017/18	H 2018/19	H 2019/20
U8	1.7.2008 und jünger	1.7.2009 und jünger	1.7.2010 und jünger	1.7.2011 und jünger
U10	1.7.2006 und jünger	1.7.2007 und jünger	1.7.2008 und jünger	1.7.2009 und jünger
U12	1.7.2004 und jünger	1.7.2005 und jünger	1.7.2006 und jünger	1.7.2007 und jünger
U14	1.7.2002 und jünger	1.7.2003 und jünger	1.7.2004 und jünger	1.7.2005 und jünger
U16	1.7.2000 – 30.6.2002	1.7.2001 – 30.6.2003	1.7.2002 – 30.6.2004	1.7.2003 – 30.6.2005
U18	1.7.1998 – 30.6.2002	1.7.1999 – 30.6.2003	1.7.2000 – 30.6.2004	1.7.2001 – 30.6.2005
Männer	30.6.1996 und älter	30.6.1997 und älter	30.6.1998 und älter	30.6.1999 und älter
Frauen	30.6.1996 und älter	30.6.1997 und älter	30.6.1998 und älter	30.6.1999 und älter
F30	30.6.1985 und älter	30.6.1986 und älter	30.6.1987 und älter	30.6.1988 und älter
M35	30.6.1980 und älter	30.6.1981 und älter	30.6.1982 und älter	30.6.1983 und älter
M45	30.6.1970 und älter	30.6.1971 und älter	30.6.1972 und älter	30.6.1973 und älter
M55	30.6.1960 und älter	30.6.1961 und älter	30.6.1962 und älter	30.6.1963 und älter
M60	30.6.1955 und älter	30.6.1956 und älter	30.6.1957 und älter	30.6.1958 und älter

Begründung	Fehlerkorrektur falsch definierter Altersklassen in den Bereichen Männer, Frauen und Senioren.
Abstimmungs-ergebnis	33:0 – Antrag einstimmig beschlossen.

BTSV Spielordnung Faustball Ziffer 4.5 – Spielsysteme U8 bis U12

Antragsteller	BTSV Landesfachausschuss Faustball
Betreff	BTSV Spielordnung Faustball, Ziffer 4.5 **Spielsysteme U8 bis U12**
Fassung	Alte Fassung
Inhalt	

4.5 Besonderheiten für den Jugendspielbetrieb

4.5.1 Sonderregel Mannschaftsgröße für U8 / U10 / U12

U8 / U10:	3er-Faustball
U12:	
Kreis- / Bezirksebene:	3er- od. 5er-Faustball oder beide Systeme
Bayerische Meisterschaft:	5er-Faustball

Für die Altersklassen U14 bis U18 gelten die Regeln der DFBL.

4.5.2 3er-Faustball in den Altersklassen U8 / U10

Es wird prinzipiell nach den BTSV-Spielregeln für 3er-Mannschaften gespielt, auch an der Bayerischen Meisterschaft U10 mixed.
Das Rotationsprinzip ist in den Spielregeln für 3er-Faustball zwingend vorgegeben.

Anzahl der Spieler auf dem Feld:	3
Anzahl der Spieler pro Mannschaft:	max. 5
Ballberührungen:	3
Spielfeldgröße Feld:	18 x 9 m (Volleyballfeld)
Spielfeldgröße Halle:	18 x 9 m (Volleyballfeld)

	Leinenhöhe U10: 1,50 m Leinenhöhe U8: 1,50 m Ballgewicht 250 – 320 g Rotation: nach 4 Ballwechseln Satzspiel Spielerwechsel gemäß Rotationsplan, sowie bei Verletzung **4.5.3 3er- / 5er-Faustball in der Altersklasse U12** Der Basisspielbetrieb auf Kreis-, Bezirks- oder Regionalebene kann flexibel als 3er-Faustball oder 5er-Faustball ausgeschrieben und gespielt werden. Es können auch beide Formen pro Saison ausgeschrieben werden. <u>a) Spielbetrieb 3er-Faustball</u> Anzahl der Spieler auf dem Feld: 3 Anzahl der Spieler pro Mannschaft: max. 5 Ballberührungen: 3 Spielfeldgröße Feld: 18m x 9m (Volleyballfeld) Spielfeldgröße Halle: 18m x 9m (Volleyballfeld) Leinenhöhe 1,60 m Ballgewicht 290 – 320 g Rotation: nach 4 Ballwechseln Satzspiel Spielerwechsel gemäß Rotationsplan, sowie bei Verletzung <u>b) Spielbetrieb 5er-Faustball</u> Anzahl der Spieler auf dem Feld: 5 (Minimum 4) Anzahl der Spieler pro Mannschaft: max. 10 Anzahl der Spieler pro Spiel: max. 8 Ballberührungen: 3 Spielfeldgröße Feld: 30m x 15m Spielfeldgröße Halle: Basketballfeld Leinenhöhe 1,60 m Ballgewicht 290 – 320 g Satzspiel Die Bayerische Meisterschaft U12M und U12W wird in der Spielform 5er-Faustball ausgespielt.
Fassung	Neue Fassung

4.5 Spielsysteme U8 bis U12

4.5.1 Spielmodus

Es gelten die Regeln der DFBL.

U8	3er-Faustball mit Rotation
U10	3er-Faustball mit Rotation
U12 Halle	4er-Faustball
U12 Feld	5er-Faustball

In der Altersklasse U12 dürfen Turniere auch als 3er- und 4er-Faustball gespielt werden.

4.5.2 Spielregeln 3er-Faustball

Anzahl der Spieler auf dem Feld: 3
Anzahl der Spieler pro Mannschaft: 3 bis 5
Ballberührungen: 3
Spielfeldgröße Feld: 20m x 10m

Präsident: Reinhold Mahr, Tel.: (0 95 23) 51 57
Fax: (0 95 23) 51 59, Blütenstraße 14,
97491 Friesenhausen, praesident@btsv.eu

Spielfeldgröße Halle:	18m x 9 m (Volleyballfeld)
Leinenhöhe U8 und U10:	1,50 m
Leinenhöhe U12:	1,60 m
Ballgewicht U8 und U10	260 – 290 g
Ballgewicht U12	290 – 320 g
Rotation:	nach 4 Ballwechseln
Satzspiel	bis 11

Spielerwechsel gemäß Rotationsplan, sowie bei Verletzung.
Anspiel auf der Position des Mittelspielers.
Nach 2 Fehlangaben eines Spielers in Folge wird die Angabe bis zur nächsten Rotation freigegeben.

4.5.3 Spielregeln 4er-Faustball (U12 Halle)

Anzahl der Spieler auf dem Feld:	4
Anzahl der Spieler pro Mannschaft:	4 bis 6
Ballberührungen:	3
Spielfeldgröße Feld:	30m x 15m
Spielfeldgröße Halle:	28m x 14m (Basketballfeld)
Leinenhöhe U12:	1,60 m
Ballgewicht U12	290 – 320 g
Satzspiel	bis 11

4.5.4 Spielregeln 5er-Faustball (U12 Feld)

Anzahl der Spieler auf dem Feld:	4 bis 5
Anzahl der Spieler pro Mannschaft:	4 bis 10
Ballberührungen:	3
Spielfeldgröße Feld:	30m x 15m
Leinenhöhe U12:	1,60 m
Ballgewicht U12	290 – 320 g
Satzspiel	bis 11

Begründung

Der DFBL Hauptausschuss 2017 hat das neue DFBL-Jugendkonzept beschlossen und hat für U8 bis U12 neue Spielsysteme offiziell eingeführt.

U8	3er-Faustball mit Rotation
U10	3er-Faustball mit Rotation
U12 Halle	*Entscheidung trifft der Landesverband, weil in der Halle nur auf Landesebene gespielt wird*
U12 Feld	5er-Faustball
U14	unverändert wie bisher

Bis auf U12 Halle sind die neuen Spielsysteme von der DFBL vorgegeben und bieten keine Alternative in der Beschlussfassung.

Für U12 Halle ist folgendes zu sagen:

Aus einer Statistik geht hervor, dass der BTSV in den vergangenen 15 Jahren jährlich durchschnittlich 2,86% Jugend-Mannschaften verliert. Aktuell liegt die Prozentzahl sogar noch höher.

Es ist dringender Bedarf geboten, alles so zu gestalten, dass die Jugendarbeit von U10 bis U12 erleichtert wird. Und dazu gehören an erster Stelle 3er-Faustball für U8 und U10, **sowie 4er-Faustball für U12 Halle**.

	Das BTSV-Pilotprojekt Halle 2016/17 mit 3er-Faustball für U10 und 4er-Faustball für U12 hat gezeigt, dass die Mannschaftszahlen angestiegen sind. U12 → 17% mehr Mannschaften U10 → 88% mehr Mannschaften
Abstimmungs-ergebnis	33:0 – Antrag einstimmig beschlossen.

BTSV Spielordnung Korbball – Neuschaffung der BTSV Spielordnung Korbball

Antragsteller	Landesfachausschuss Korbball
Betreff	BTSV Spielordnung Korbball **Neuschaffung der BTSV Spielordnung Korbball**
Inhalt	Siehe BTSV-Spielordnung Korbball laut www.btsv.eu
Begründung	Bestätigung der neuen BTSV Spielordnung Korbball laut Beschluss des BTSV Verbandsausschusses vom 29.04.2017.
Abstimmungs-ergebnis	33:0 – Antrag einstimmig beschlossen.

BTSV Spielordnung Korbball Ziffer 1.2.1 – Anpassung an Bundesebene

Antragsteller	BTSV Landesfachausschuss Korbball	
Betreff	BTSV Spielordnung Korbball Ziffer 1.2.1 **Anpassung an Bundesebene**	
Fassung	Alte Fassung	Neue Fassung
Inhalt	1.2.1 Korbball im BTSV sind Korbball-Feld und Korbball-Halle.	*Ersatzlos streichen.*
Begründung	Anpassung an Bundesebene	
Abstimmungs-ergebnis	29:4 – Antrag mehrheitlich beschlossen.	

BTSV Spielordnung Korbball Ziffer 3.2 – Anpassung an Bundesebene

Antragsteller	BTSV Landesfachausschuss Korbball	
Betreff	BTSV Spielordnung Korbball Ziffer 3.2 **Anpassung an Bundesebene**	
Fassung	Alte Fassung	Neue Fassung
Inhalt	a) Für Feldspiele das volle Kalenderjahr vom 1.1. bis 32.12. b) Für Hallenspiele die Zeit vom 1.7. des laufenden Jahres bis 30.6. des Folgejahres	Je nach Ausschreibung a) das volle Kalenderjahr vom 1.1. bis 31.12. b) vom 1.7. des laufenden Kalenderjahres bis 30.6. des Folgejahres

Präsident: Reinhold Mahr, Tel.: (0 95 23) 51 57
Fax: (0 95 23) 51 59, Blütenstraße 14,
97491 Friesenhausen, praesident@btsv.eu

Begründung	Anpassung an Bundesebene
Abstimmungs-ergebnis	30:3 – Antrag mehrheitlich beschlossen.

BTSV Spielordnung Korbball Ziffer 3.3.1 – Anpassung an Bundesebene

Antragsteller	BTSV Landesfachausschuss Korbball	
Betreff	BTSV Spielordnung Korbball Ziffer 3.3.1 **Anpassung an Bundesebene**	
Fassung	Alte Fassung	Neue Fassung
Inhalt	3.3.1 Altersklassen	*Ersatzlos streichen.*
Begründung	Anpassung an Bundesebene	
Abstimmungs-ergebnis	30:3 – Antrag mehrheitlich beschlossen.	

BTSV Spielordnung Korbball Ziffer 3.4.1 – Anpassung an Bundesebene

Antragsteller	BTSV Landesfachausschuss Korbball
Betreff	BTSV Spielordnung Korbball Ziffer 3.4.1 **Anpassung an Bundesebene (Feldrunde)**
Fassung	Alte Fassung
Inhalt	Feldrunde

Jug. 6/8	**Jug. 9/11**	**Jug. 12/15**	**Jug. 16/19**	**Frauen 18**	**Frauen 30**
		Landesligen	Landesligen	Landesligen	
		Bezirksligen	Bezirksligen	Bezirksligen	Bezirksligen
Kreisliga	Kreisliga	Kreisliga	Kreisliga	Kreisliga	Kreisliga
Kreisklassen	Kreisklassen				

Fassung	Neue Fassung
Inhalt	Ersatzlos streichen.
Begründung	Anpassung an Bundesebene
Abstimmungs-ergebnis	32:1 – Antrag mehrheitlich beschlossen.

Präsident: Reinhold Mahr, Tel.: (0 95 23) 51 57
Fax: (0 95 23) 51 59, Blütenstraße 14,
97491 Friesenhausen, praesident@btsv.eu

BTSV Spielordnung Korbball Ziffer 3.4.1 – Anpassung an Bundesebene

Antragsteller	BTSV Landesfachausschuss Korbball
Betreff	BTSV Spielordnung Korbball Ziffer 3.4.1 **Anpassung an Bundesebene**
Fassung	Alte Fassung
Inhalt	Feldrunde

Jug. 6/8	Jug. 9/11	Jug. 12/15	Jug. 16/19	Frauen 18	Frauen 30
		Landesligen	Landesligen	Landesligen	
		Bezirksligen	Bezirksligen	Bezirksligen	Bezirksligen
Kreisliga	Kreisliga	Kreisliga	Kreisliga	Kreisliga	Kreisliga
Kreisklassen	Kreisklassen				

Hallenrunde

Jug. 6/8	Jug. 9/11	Jug. 12/15	Jug. 16/19	Frauen 18	Frauen 30
				Bayernliga	
		Landesligen	Landesligen	Landesligen	
		Bezirksligen	Bezirksligen	Bezirksligen	Bezirksligen
Kreisliga	Kreisliga	Kreisliga	Kreisliga	Kreisliga	Kreisliga
Kreisklassen	Kreisklassen				

Fassung	Neue Fassung
Inhalt	

Jug. 6/8	Jug. 9/11	Jug. 12/15	Jug. 16/19	Frauen 18	Frauen 30
				Bayernliga	
		Landesligen	Landesligen	Landesligen	
		Bezirksligen	Bezirksligen	Bezirksligen	Bezirksligen
Kreisliga	Kreisliga	Kreisliga	Kreisliga	Kreisliga	Kreisliga
Kreisklassen	Kreisklassen				

Begründung	Anpassung an Bundesebene
Abstimmungs-ergebnis	32:1 – Antrag mehrheitlich beschlossen.

BTSV Spielordnung Korbball Ziffer 3.4.4.2 – Anpassung an Bundesebene

Antragsteller	BTSV Landesfachausschuss Korbball	
Betreff	BTSV Spielordnung Korbball Ziffer 3.4.4.2 **Anpassung an Bundesebene**	
Fassung	Alte Fassung	Neue Fassung

Inhalt	Aufstiegsregelung im Frauenbereich nur in der Hallenrunde: Nur Meister sind aufstiegsberechtigt. Wenn der Meister verzichtet bzw. nichtaufstiegsberechtigt ist, sind die Im Rang nachfolgenden Mannschaften aufstiegsberechtigt. Sind Leistungsklassen aufzufüllen, zählen die Platzierungen der vorangegangenen Spiele.	Aufstiegsregelung im Frauenbereich ~~nur in der Hallenrunde~~: Nur Meister sind aufstiegsberechtigt. Wenn der Meister verzichtet bzw. nichtaufstiegsberechtigt ist, sind die Im Rang nachfolgenden Mannschaften aufstiegsberechtigt. Sind Leistungsklassen aufzufüllen, zählen die Platzierungen der vorangegangenen Spiele.
Begründung	Anpassung an Bundesebene	
Abstimmungs-ergebnis	32:1 – Antrag mehrheitlich beschlossen.	

BTSV Spielordnung Korbball Ziffer 3.4.4.2 – Anpassung an Bundesebene

Antragsteller	BTSV Landesfachausschuss Korbball	
Betreff	BTSV Spielordnung Korbball Ziffer 3.5.1 **Anpassung an Bundesebene**	
Fassung	Alte Fassung	Neue Fassung
Inhalt	Im Sinne der Spielberechtigung sind die Feld- und Hallenspiele im Korbball verschiedene Sportarten.	*Ersatzlos streichen.*
Begründung	Anpassung an Bundesebene	
Abstimmungs-ergebnis	32:1 – Antrag mehrheitlich beschlossen.	

BTSV Spielordnung Korbball Ziffer 3.7.2 d) – Korrektur

Antragsteller	BTSV Landesfachausschuss Korbball	
Betreff	BTSV Spielordnung Korbball Ziffer 3.7.2 d) **Korrektur**	
Fassung	Alte Fassung	Neue Fassung
Inhalt	d) für den Einsatz in der Altersklasse 18+ beträgt das Mindestalter 16 Jahre	d) für den Einsatz in der Altersklasse Frauen 18+ beträgt das Mindestalter 16 Jahre
Begründung	Korrektur	
Abstimmungs-ergebnis	32:1 – Antrag mehrheitlich beschlossen.	

Präsident: Reinhold Mahr, Tel.: (0 95 23) 51 57
Fax: (0 95 23) 51 59, Blütenstraße 14,
97491 Friesenhausen, praesident@btsv.eu

BTSV Spielordnung Korbball Ziffer 3.14.1 – Anpassung

Antragsteller	BTSV Landesfachausschuss Korbball	
Betreff	BTSV Spielordnung Korbball Ziffer 3.14.1 **Anpassung**	
Fassung	Alte Fassung	Neue Fassung
Inhalt	Bayerische Meisterschaften können in allen Altersklassen im Freien auf Groß- bzw. Kleinfeld und in der Halle ausgetragen werden	Bayerische Meisterschaften können in allen Altersklassen ausgetragen werden.
Begründung	Anpassung	
Abstimmungs-ergebnis	32:1 – Antrag mehrheitlich beschlossen.	

BTSV Spielordnung Korbball Ziffer 3.14.1 – Korrektur

Antragsteller	BTSV Landesfachausschuss Korbball	
Betreff	BTSV Spielordnung Korbball Ziffer 3.20.4 **Anpassung**	
Fassung	Alte Fassung	Neue Fassung
Inhalt	Scheidet eine Mannschaft wegen Zurückziehens (3.16), Ausschlusses (3.19.8) oder Nichtantretens (3.19.7) aus, werden sämtliche bis dahin mit dieser Mannschaft ausgetragenen Spiele nicht gewertet.	Scheidet eine Mannschaft wegen Zurückziehens (3.16), Ausschlusses (3.18.8) oder Nichtantretens (3.18.7) aus, werden sämtliche bis dahin mit dieser Mannschaft ausgetragenen Spiele nicht gewertet.
Begründung	Anpassung	
Abstimmungs-ergebnis	32:1 – Antrag mehrheitlich beschlossen.	

BTSV Spielordnung Korbball Ziffer 4.2.3 – Anpassung an Beschluss des Verbandsausschusses 2(

Antragsteller	BTSV Landesfachausschuss Korbball	
Betreff	BTSV Spielordnung Korbball Ziffer 4.2.3 **Anpassung an Beschluss des Verbandsausschusses 2017 (Antrag 9)**	
Fassung	Alte Fassung	Neue Fassung

Inhalt	Sind am Ende der Spielrunde / Vorrunde (bei Meisterschaften) Mannschaften punktgleich, so entscheidet zuerst der Vergleich der punktgleich der punktgleichen Mannschaften untereinander, dann die Korbdifferenz, bei deren Gleichheit das Korbverhältnis (Quotient) aus allen Spielen der Spielrunde / Vorrunde (bei Meisterschaften). Ist auch dieses gleich, sind Entscheidungsspiele anzusetzen.	Sind am Ende der Spielrunde / Vorrunde (bei Meisterschaften) Mannschaften punktgleich, so entscheidet zuerst der Vergleich der punktgleich der punktgleichen Mannschaften untereinander, dann die Korbdifferenz, bei deren Gleichheit das Korbverhältnis (Quotient) aus den Spielen der punktgleichen Mannschaften gegeneinander. Besteht auch hiernach noch Gleichheit, zählt die Differenz, danach der Quotient aus allen Spielen der Spielrunde / Vorrunde (bei Meisterschaften). Bei erneutem Gleichstand sind Entscheidungsspiele anzusetzen. Dem Quotienten ist derjenige als der bessere anzusehen, der dem Wert 1 am nächsten kommt.
Begründung	Anpassung an Beschluss des Verbandsausschusses 2017 (Antrag 9)	
Abstimmungs-ergebnis	33:0 – Antrag einstimmig beschlossen.	

BTSV Spielordnung Korbball Ziffer 6.1.6 – Mindestanforderung Schiedsrichtereinsätze

Antragsteller	BTSV Landesfachausschuss Korbball	
Betreff	BTSV Spielordnung Korbball Ziffer 6.1.6 **Mindestanforderung Schiedsrichtereinsätze**	
Fassung	Alte Fassung	Neue Fassung
Inhalt	Jeder Verein hat nach Anzahl der gemeldeten Mannschaften ein Soll an Spielen zu leiten. Die Anzahl wird ihm zu Beginn der Spielrunde schriftlich mitgeteilt. Bei Nichterreichen des Solls wird nach Abwägung der Gründe eine anteilmäßige Bestrafung nach RSO erfolgen.	Jeder Verein hat nach Anzahl der gemeldeten Mannschaften ein Soll an Spielen zu leiten. Die Anzahl wird ihm zu Beginn der Spielrunde schriftlich mitgeteilt. Werden schuldhaft weniger als 50% de Solls gepfiffen, wird nach Ausschluss triftiger Gründe (z.B. Schwangerschaft, attestierte Krankheit bzw. Verletzung) ein Abzug von 3 Punkten vorgenommen und es erfolgt eine anteilsmäßige Bestrafung nach RSO.
Begründung	Anpassung an Beschluss des Verbandsausschusses 2017 (Antrag 9)	
Abstimmungs-ergebnis	33:0 – Antrag einstimmig beschlossen unter Berücksichtigung der nachfolgenden Wortmeldung. Der Hinweis der Wortmeldung wird in die BTSV Spielordnung Korbball eingearbeitet.	

Präsidium

Präsident: Reinhold Mahr, Tel.: (0 95 23) 51 57
Fax: (0 95 23) 51 59, Blütenstraße 14,
97491 Friesenhausen, praesident@btsv.eu

BTSV Fachgebiet Faustball – neue Terminfestlegung für Talente-Meldung

Antragsteller	BTSV Bezirksfachausschuss Faustball Schwaben	
Betreff	BTSV Bezirksausschuss Schwaben **neue Terminfestlegung für Talent-Meldung**	
Fassung	Alte Fassung	Neue Fassung
Inhalt	Meldetermin: 15. Dezember Meldung an: Helga Wegner Später eingehende Meldungen werden nicht anerkannt.	Meldetermin: 15. März Meldung an: Landesfachjugendwart Später eingehende Meldungen werden nicht anerkannt.
Begründung	Bis 15. Dezember ist die Durchführung von Bezirkslehrgängen aufgrund Terminknappheit nicht möglich. Da der Auswahllehrgang erst Ende pril stattfindet ist eine Meldung der Talente bis 15. März ausreichend.	
Abstimmungs-ergebnis	Antrag aus formellem Grund zurückgezogen	

Geschäftsstelle

Sabine Knobel-Kroll, Tel.: (089) 15702374
Fax: (089) 15702349, Georg-Brauchle-Ring 93,
80992 München, office@btsv.eu

Abteilungsleiterwechsel

Vereinsnr.	Verein	Disziplin	Vorname	Name	Straße	PLZ	Ort	Telefon	Mobil	Email
40038	MTV 1882 Bamberg	Faustball	Ulrich	Gaister	Distelweg 49	96050	Bamberg	0951-9178574	0171-1920498	uli.gaster@googlemail.com
30115	TV Floss	Faustball	Michaela	Konz	Schulstraße 19	92685	Floss			konz.michaela@web.de
60245	FC 1949 Garstadt	Korbball	Nadja	Bischoff	Weinbergstraße 4	97493	Garstadt			nadja187@gmx.de
60245	FC 1949 Garstadt	Korbball	Ramona	Braun	Dorfstraße 34	97493	Garstadt			
60833	TV Segnitz	Faustball	Peter	Matterne	Am Graben 1	97340	Segnitz	01512-8992730		
60364	SV Herlheim	Korbball	Lisa	Johanni	Herlindenstraße 49	97509	Kolitzheim		0151-51144660	lisajohanni@web.de

Was tun bei

ARTHROSE?

Wenn die zarten Gelenke der Finger an Arthrose erkranken, ist dies besonders bitter. Sie schmerzen dann nicht nur, sind nicht nur entzündet und verdickt, es bilden sich oft auch auffällige Knötchen, und die Spitze des Zeigefingers verbiegt sich zum kleinen Finger hin. So leiden viele Betroffene auch an den sichtbaren Veränderungen ihrer einst so schönen Hände. Zudem fallen so manche Gegenstände aus der Hand und selbst einfachste Alltagsbewegungen sind nur noch mühsam möglich. Welche Behandlungsform ist nun die wirksamste und wird dennoch viel zu wenig empfohlen? Zu dieser und allen anderen Arthroseformen gibt die Deutsche Arthrose-Hilfe in ihrem Ratgeber „Arthrose-Info“ nützliche Empfehlungen, die jeder kennen sollte. Eine kostenlose Musterausgabe des „Arthrose-Info“ kann angefordert werden bei Deutsche Arthrose-Hilfe e.V., Postfach 11 05 51, 60040 Frankfurt/Main (bitte eine 0,70-€-Briefmarke für Rückporto beifügen) oder per E-Mail unter service@arthrose.de (bitte mit Angabe der vollständigen Adresse).

Sabine Knobel-Kroll, Tel.: (089) 15702374
Fax: (089) 15702349, Georg-Brauchle-Ring 93,
80992 München, office@btsv.eu

Bayerischer Turnspiel-Verband BTSV

Vereinswechsel

Korbball

	Name	Vorname	Verein - alt	Verein - Neu	Disziplin	Freigabe ab
1	Rosenzweig	Lena	DJK Gänheim	DJK Schwebenried	Korrbball F	01.11.2017
2	Schneider	Sina	DJK Gänheim	DJK Schwebenried	Korrbball F	01.11.2017
3	Pfeffermann	Julia	DJK Gänheim	DJK Schwebenried	Korrbball F	01.11.2017
4	Hettrich	Lisa	DJK Gänheim	DJK Schwebenried	Korrbball F	01.11.2017
5	Burger	Anna	DJK Stadelschwarzach	SV Obervolkach	Korrbball F	01.01.2014
6	Burger	Anna	DJK Stadelschwarzach	SV Obervolkach	Korrbball H	22.06.2014
7	Gerlach	Christina	DJK Stadelschwarzach	SV Obervolkach	Korrbball F	27.09.2017
8	Gerlach	Christina	DJK Stadelschwarzach	SV Obervolkach	Korrbball H	17.06.2018
9	Zehner	Marina	DJK Stadelschwarzach	SV Obervolkach	Korrbball F	27.09.2017
10	Zehner	Marina	DJK Stadelschwarzach	SV Obervolkach	Korrbball H	17.06.2018
11	Ebert	Esther	DJK Stadelschwarzach	SV Obervolkach	Korrbball F	06.10.2016
12	Ebert	Esther	DJK Stadelschwarzach	SV Obervolkach	Korrbball H	21.04.2017
13	Gößmann-Schmitt	Esther	FC Wasserlosen	DJK Greßthal	Korbball F	01.04.2018
14	Reusch	Malin	FC Wasserlosen	DJK Greßthal	Korbball F	01.04.2018
15	Reusch	Elena	FC Wasserlosen	DJK Greßthal	Korbball F	01.04.2018
16	Endres	Lara	FC Wasserlosen	DJK Greßthal	Korbball F	01.04.2018
17	Herterich	Cara	FC Wasserlosen	DJK Greßthal	Korbball F	01.04.2018
18	Reusch	Annika	FC Wasserlosen	DJK Greßthal	Korbball F	01.04.2018
19	Six	Clara	FC Wasserlosen	DJK Greßthal	Korbball F	01.04.2018
20	Beßler	Annika	TCZ Zeuzleben	TSV 66 Schonungen	Korbball F/H	15.04.2018
21	Füller	Franziska	SpVgg Münsterschwarzach	TSV Nordheim	Korbball F	11.10.2017
22	Füller	Franziska	SpVgg Münsterschwarzach	TSV Nordheim	Korbball H	04.06.2018
23	Webert	Josie	TSV 66 Schonungen	SC Obereuerheim	Korbball F	01.11.2017
24	Webert	Josie	TSV 66 Schonungen	SC Obereuerheim	Korbball H	01.07.2018
25	Krämer	Maike	SV Schwanfeld	TSV Essleben	Korbball F/H	01.04.2018
26	Kattner	Pauline	SV Schwanfeld	TSV Essleben	Korbball F/H	01.04.2018
27	Federlein	Melissa	SV Schwanfeld	TSV Essleben	Korbball F/H	17.06.2018
28	Hanisch	Emma	DJK Eckartshausen	FV Egenhausen	Korbball H	31.03.2017
29	Hanisch	Emma	SV Vasbühl	FV Egenhausen	Korbball F	01.11.2016
30	Zeitner	Carina	DJK Schweinfurt	SV BW Löffelsterz	Korbball F	15.03.2018
31	Zeitner	Carina	DJK Schweinfurt	SV BW Löffelsterz	Korbball H	28.06.2018
32	Rauscher	Janina	TG 48 Schweinfurt	SG Dittelbrunn	Korbball F	01.11.2017
33	Rauscher	Janina	TG 48 Schweinfurt	SG Dittelbrunn	Korbball H	27.06.2018
34	Hartlieb	Lisa	TG 48 Schweinfurt	SG Dittelbrunn	Korbball F	01.11.2017
35	Hartlieb	Lisa	TG 48 Schweinfurt	SG Dittelbrunn	Korbball H	27.06.2018
36	Sieber	Kristina	TV Schweinfurt-Oberndorf	SG Dittelbrunn	Korbball F/H	01.11.2017
37	Krauß	Lea	TSV Heidenfeld	1.FC Fahr	Korbball F	20.10.2017
38	Krauß	Lea	TSV Heidenfeld	1.FC Fahr	Korbball H	05.06.2018
39	Götzelmann	Christina	TSV 07 Grettstadt	TSV 04 Schwebheim	Korbball F/H	31.08.2015
40	Ultsch	Linda	TV Obertheres	SF 1948 Waldsachsen	Korbball F/H	18.05.2018
41	Verne	Hannah	TSV Grafenrheinfeld	TSV Heidenfeld	Korbball F	15.10.2017
42	Braun	Jana	TSV Grafenrheinfeld	TSV Heidenfeld	Korbball F	15.10.2017
43	Dresch	Alena	1.SC 1946 Zeilitzheim	TSV Heidenfeld	Korbball F	20.10.2017
44	Dresch	Alena	1.SC 1946 Zeilitzheim	TSV Heidenfeld	Korbball H	25.06.2018
45	Stöcklein	Samira	SV Stammheim	TSV Heidenfeld	Korbball F	21.10.2017
46	Stöcklein	Samira	SV Stammheim	TSV Heidenfeld	Korbball H	04.06.2018
47	Krapf	Julia	SV Stammheim	TSV Heidenfeld	Korbball F	21.10.2017
48	Krapf	Julia	SV Stammheim	TSV Heidenfeld	Korbball H	04.06.2018
49	Sorger	Corinna	FT Schweinfurt	DJK Schweinfurt	Korbballl F/H	31.03.2006
50	Vikuk	Verena	SpVgg Hambach	DJK Schweinfurt	Korbball F	01.04.2014
51	Vikuk	Verena	SG Dittelbrunn	DJK Schweinfurt	Korbball H	31.06.2014
52	Schleyer	Sarah	SpVgg Hambach	SC Hesselbrunn	Korbball F	15.07.2017
53	Schleyer	Sarah	SpVgg Hambach	SC Hesselbrunn	Korbball H	18.06.2018
54	Götz	Lina	TSV Heidenfeld	DJK Hirschfeld	Korbball F	10.10.2017
55	Götz	Lina	TSV Heidenfeld	DJK Hirschfeld	Korbball H	03.06.2018
56	Fischer	Kathrin	DJK Dürrfeld	SV Untereuerheim	Korbball F/H	31.03.2018
57	Reinhart	Jennifer	FC Donnersdorf	SV Untereuerheim	Korbball F/H	01.04.2018
58	Klimm	Sarah	FC Sulzschneid	SV Bidingen	Korbball F	01.07.2018

Sabine Knobel-Kroll, Tel.: (089) 15702374
Fax: (089) 15702349, Georg-Brauchle-Ring 93,
80992 München, office@btsv.eu

Vereinswechsel

58	Klimm	Sarah	FC Sulzschneid	SV Bidingen	Korbball F	01.07.2018
59	Brunn	Julie	TSV Mühlhausen	SV Eintracht Schraudenbach	Korbball F	14.10.2017
60	Brunn	Julie	TSV Mühlhausen	SV Eintracht Schraudenbach	Korbball H	05.06.2018
61	Seuffert	Nele	VFL Euerbach	SpVgg Hambach	Korbball F/H	01.04.2018
62	Schipper	Lea	VfL Niederwerrn	SpVgg Hambach	Korbball F/H	05.04.2018

Faustball

1	Baur	Selina	SV Erolzheim	SV Tannheim	Faustball F/H	29.04.2018
2	Baur	Jannik	SV Erolzheim	SV Tannheim	Faustball F/H	29.04.2018
3	Klang	Florian	SV Erolzheim	SV Tannheim	Faustball F/H	29.04.2018
4	Lutzenberger	Moritz	TV Augsburg 1847	TV Segnitz	Faustball F	01.04.2018
5	Göppner	Helene	TV Schweinfurt-Oberndorf	TV 1848 Schwabach	Faustball F/H	18.04.2018
6	Göppner	Rose	TV Schweinfurt-Oberndorf	DJK Üchtelhausen	Faustball F/H	31.03.2018
7	Göttert	Robin	TV Weisel 1912 e.V.	TV Schweinfurt-Oberndorf	Faustball F/H	01.04.2018
8	Wunner	Thomas	TV Schweinfurt-Oberndorf	TV Meierhof	Faustball H	01.10.2017
9	Kreil	Matthias	TV Voerde 1920	TV Meierhof	Faustball F	01.01.2018
10	Kreil	Matthias	TV Voerde 1920	TV Meierhof	Faustball H	01.06.2018
11	Meckes	Carolin	SV Amendingen	TV Augsburg 1847	Faustball F/H	01.04.2018
12	Willer	Eva	TSV Unterpfaffenhofen-Germering	MTV Bamberg 1882	Faustball F	01.10.2017
13	Götz	Wolfgang	TSV Jahn Freising	FT München Schwabing	Faustball F	01.04.2018
14	Frimmberger	Wolfgang	TSV Jahn Freising	FT München Schwabing	Faustball F	01.04.2018
15	Niederle	Franziska	TV Stammbach	TSV Staffelstein	Faustball F	10.12.2017
16	Schneider	Johann	TV Hallerstein	TV Segnitz	Faustball F	01.01.2018
17	Fuchs	Stefanie	TGS 1895 Seligenstadt	TUS Aschaffenburg-Damm	Faustball F/H	18.05.2018
18	Dick	Christof	TG Landshut	SV Obertraubling	Faustball F	01.04.2018
19	Kallupp	Max	MTV 1885 Rosenheim	TV Eibach 03	Faustball F	01.12.2017
20	Kallupp	Max	MTV 1885 Rosenheim	TV Eibach 03	Faustball H	01.06.2018
21	Bauer	Johanna	TG Landshut	MTV 1885 Rosenheim	Faustball F	01.05.2018
22	Bergemann	Leonie	TG Landshut	MTV 1885 Rosenheim	Faustball F	01.05.2018
23	Daschinger	Franziska	TG Landshut	MTV 1885 Rosenheim	Faustball F	01.05.2018

Indiaca

	Name	Vorname	Verein - alt	Verein - Neu	Disziplin	Freigabe ab
1	Stolle	Frank	FSG Amperland	1.ISC Reichertshausen	Indiaca	01.04.2017

Trikotwerbung

	Verein	Sportart	Mannschaft	Werbung
1	SG Allersberg/Eibach		U 16 m	Fahrschule Kergl "persönlich-sympathisch-fair"

Präsident: Reinhold Mahr, Tel.: (0 95 23) 51 57
Fax: (0 95 23) 51 59, Blütenstraße 14,
97491 Friesenhausen, praesident@btsv.eu

Bayerischer Turnspiel-Verband BTSV

BTSV Verbandstag 2018

Fast alles dreht sich um Geld und Änderungen der Ordnungen
BTSV sucht nach Lösungen für steigende Kosten
BTSV überlegt langfristig den Ausstieg aus dem DTB
Zahlreiche Ehrungen für verdiente Sportler und Funktionäre
BTSV Präsidium fast unverändert neu gewählt

Der BTSV Verbandstag am 28./29.04.2018 in Rothenburg ob der Tauber war geprägt von vielen Diskussionen um das Geld und von steigenden Kosten, sowie um die Änderungen zahlreicher BTSV Ordnungen. Trotzdem hatte der Verbandstag auch erfreuliche Themen, wie die zahlreichen Ehrungen verdienter Sportler und Funktionäre.

Ehrungen

Die höchste Ehrungsauszeichnung erhielt Rudolf Sagstetter als BTSV Ehrenmitglied. Er hat den BTSV über Jahrzehnte mit seiner Tätigkeit und Erfahrung unterstützt und geprägt. Gleichzeitig war er beim TV Schweinfurt-Oberndorf der Leiter des Faustballerfolgs und hat den Grundstein dafür gelegt, dass der Verein schon seit den 90er Jahren bis heute der Faustball-Bundesliga angehört. Zuerst waren es die Söhne und jetzt ist es der Enkel Fabian Sagstetter, die das Werk von Rudolf Sagstetter bis heute erfolgreich weiterführen.

Die sportlichen Erfolge im BTSV sind hervorragend. Für die Jahre 2016 und 2017 konnten der Präsident Reinhold Mahr und Vize-Präsident Dr. Andreas Schröder allein 14 Weltmeister und 2 World-Games Sieger aus den Fachgebieten Indiaca und Faustball ehren. Auch da steht der Name Sagstetter ganz vorn. Fabian Sagstetter kann bereits je zweimal den Titel eines Weltmeisters und World-Games Gewinners auf sich verbuchen, sowie mehrere Europameister-Titel und internationale Jugend-Titel.

Folgende Personen erhielten eine Ehrung:

BTSV Ehrenmitglied
Rudolf SagstetterLandesfachkassenwart Faustball

Ehrenteller

Edeltraud Brandstetter	Referentin für Schulsport
Detlef Kraus	u.a. Bundesschiedsrichterwart Korbball, kom. Vize-Präsident Sport, stv. Landesfachwart Korbball
Emil Stock	stellv. Landes-, Bezirks-, Kreisfachwart Korbball, Bezirkspressewart

Arbeitsatmosphäre am Verbandstag

Ehrennadel in Gold mit großem Kranz

Reinhold Mahr	Präsident
Peter Seitzer	Landesfachwart Korbball
Georg Maier	Kreisvorsitzender, Kreiswart, Kreisfachjugendwart Faustball Kreis Aschaffenburg

Ehrennadel in Gold mit kleinem Kranz

Kurt Sachs	Bezirksfachwart Faustball Mittelfranken

Ehrennadel in Gold

Holger Heidelberg	ehemaliger Bezirkskassenwart Bezirk Oberbayern
Helmut Petzendorfer	Bezirkskassenwart Niederbayern
Alfred Wagner	Bezirkskassenwart und Bezirksschriftführer Oberpfalz, ehemaliger Bezirksvorsitzender u. Bezirksfachwart
Fritz Unger	Vize-Präsident Sport, Landesfachpressewart Faustball, Bezirkspressewart Oberfranken

Ehrennadel in Silber mit Gold

Gerald Liebe	Referent für Rechtswesen und Landesfachwart Korfball

Ehrennadel in Silber

Christian Butz	ehemaliger Bezirkskassenwart Schwaben
Manuel Knott	Bezirksvorsitzender Niederbayern
Helga Wegner	Landesjugendwartin, Landesfachjugendwartin Faustball

Ehrennadel in Bronze

Heinz Bauer	Kreiskassenwart kreis Schweinfurt / Rhön / Saale

Der Wahlausschuss bei der Auszählung

Präsident: Reinhold Mahr, Tel.: (0 95 23) 51 57
Fax: (0 95 23) 51 59, Blütenstraße 14,
97491 Friesenhausen, praesident@btsv.eu

Bayerischer Turnspiel-Verband BTSV

BTSV Verbandstag 2018

André Krellmann	ehemaliger Vorsitzender Bezirk Schwaben
Eva Schmidt	Kreiskassenwartin Kreis Aschaffenburg

Ehrenplakette des BTSV

Fabian Sagstetter	World Games Sieger Faustball 2017
Steve Schmutzler	World Games Sieger Faustball 2017
Florian Fahle	Weltmeister U18 Faustball 2016
Auguste Grothoff	Weltmeister U18 Faustball 2016
Johann Habenstein	Weltmeister U18 Faustball 2016
Lukas Schneider	Weltmeister U18 Faustball 2016
Svenja Schröder	Weltmeister U18 Faustball 2016
Sebastian Drexler	Weltmeister Mixed Indiaca 2017
Petra Straub	Weltmeister Senior Mixed Indiaca 2017
Stefan Huppmann	Weltmeister Senior Mixed Indiaca 2017
Uwe Lehmann	Weltmeister Senior Mixed Indiaca 2017
Martin Kothmann	Weltmeister Men Indiaca 2017
Leonhard Müller	Weltmeister Men Indiaca 2017
Johannes Münch	Weltmeister Men Indiaca 2017
Lukas Schimmel	Weltmeister Men Indiaca 2017
Christian Schwarz	Weltmeister Men Indiaca 2017

Das wiedergewählte Präsidium

Geehrte zusammen mit dem Präsidium

Finanzen

Wenn der Gürtel enger geschnallt wird, dann ist besonderer Gesprächsbedarf beim Vize-Präsidenten Finanzen an der Tagesordnung. So wurden der Jahresabschluss 2017 und der Haushaltsplan 2018 intensiv diskutiert. Dabei ist nicht zu übersehen, dass die beiden großen Fachgebiete Korbball und Faustball oft gegenteilige Meinungen haben.

Der Vize-Präsident Finanzen wurde aber einstimmig entlastet und der Haushaltsplan 2018 mit 32:1 Stimmen mit großer Mehrheit beschlossen.

DTB-Planungen

Die aktuellen Planungen des DTB haben eng verknüpft mit den Finanzthemen für viel Gesprächsstoff am Verbandstag gesorgt.

Verursacht durch die DTB-Planungen sieht sich das BTSV-Präsidium inzwischen in einer Herausforderung der besonderen Art. Das neue Startpasssystem des DTB fordert in erster Linie mit neuen Gebühren ab 2019 die Vereine heraus, für die sich der BTSV in der Verantwortung fühlt. Aber die Folgeerscheinungen treffen genauso den BTSV. Wenn die DTB-Mehrkosten wirksam werden, muss befürchtet werden, dass die Vereine den Sportbetrieb mit reduzierten Mannschaftsmeldungen einschränken könnten, oder aus dem Spielbetrieb aussteigen. Und dann läuft eine Spirale an, die den BTSV in vollem Umfang trifft.

Weniger Mannschaften bedeuten weniger Mannschaftsmeldegelder, weniger Spieler, weniger Startpassgebühren, geringere Zuschüsse vom Bayerischen Landessportverband und geringere Mitgliedsbeiträge aus den Vereinen, die dem BTSV angehören.

Dazu kommen weitere Planungen des DTB, die im Detail noch nicht abgeschätzt werden können. Dabei geht es hauptsächlich um die Finanzierung einer bundesweiten, neuen Verbandssoftware.

Das BTSV Präsidium hat aus den genannten Gründen einen Antrag gestellt, die Kündigung der Mitgliedschaft beim DTB zum 31.12.2019 zu empfehlen. Die Versammlung hat dem Antrag mit 25:8 Stimmen zugestimmt. Diese lange Kündigungsfrist ist notwendig, weil ein solcher Schritt sorgfältig vorbereitet werden muss und weil darauf geachtet werden muss, dass am Ende nicht der Sportbetrieb auf der Verliererstraße stehen darf.

Anträge

Der Verbandstag hatte über 28 Anträge zu entscheiden. Darunter waren eine Reihe Anträge, die es nur zu bestätigen galt, weil sie auf den Landesfachtagungen bereits beschlossen wurden, sowie Anträge aus formellen Gründen. Geprägt waren die Anträge auch von dem Antrag aus dem Verbandstag 2014. Damals hat der Verbandstag mit knapper Mehrheit beschlossen, die Satzung und Ordnungen des BTSV generell zu überarbeiten.

Präsident: Reinhold Mahr, Tel.: (0 95 23) 51 57
Fax: (0 95 23) 51 59, Blütenstraße 14,
97491 Friesenhausen, praesident@btsv.eu

BTSV Verbandstag 2018

Daraus resultierten folgende Anträge:

- Überarbeitung der BTSV Finanzordnung
- Generalüberholung der BTSV Schiedsrichterordnung
- Erstellung der BTSV Spielordnung Faustball (Herauslösung aus der Landesspielordnung)
- Erstellung der BTSV Spielordnung Korbball (Herauslösung aus der Landesspielordnung)

Die Neuerstellung einer BTSV Indiaca-Ordnung wird der nächste Schritt sein.

Einen weiteren wesentlichen Teil nahmen die Anträge aus dem Fachgebiet Korbball ein. Dabei ging es vor allem darum, dass auf Bundesebene die Sportarten Korbball Feld und Korbball Halle zu einer Sportart zusammengefasst wurden und diese Änderung auch auf BTSV Ebene nachgezogen werden soll.

In der Diskussion war nicht zu überhören, dass eine Ungewissheit darüber zu erkennen war, was das Fachgebiet Korbball plant. Denn bereits an der vorausgegangenen Kreisfachtagung Korbball im Kreis Schweinfurt wurde darüber gesprochen, dass es irgendwann möglicherweise keine Feldrunde Korbball im herkömmlichen Sinn mehr geben könnte. Bayern sei der einzige Landesverband, in dem überhaupt noch Feld-Korbball gespielt werde. Das wiederum hätte zur Folge, dass der Verband Mannschaftsmeldegelder aus der Korbball Feldrunde verlieren würde und erneut über Erhöhung von Gebühren nachdenken müsste, um den Haushalt ausgeglichen zu halten.

Das Fachgebiet Korbball hat derartige Planungen aber erst einmal dementiert.

Ein Antrag ist noch zu erwähnen, dessen Inhalt schon seit einigen Jahren in der Diskussion steht. Das Fachgebiet Ringtennis hat mit Erfolg einen Antrag gestellt, dass die bayerischen Mannschaften, die ausschließlich auf DTB- oder DFBL-Ebene spielen, im BTSV nur noch ein reduziertes Mannschaftsmeldegeld entrichten müssen. Für Erwachsene ist das BTSV-Mannschaftsmeldegeld auf 25 EUR reduziert worden, für Jugendliche auf 15 EUR.

Neuwahlen
Der Verbandstag hat für die nächsten vier Jahre das BTSV Präsidium, sowie das erweiterte Präsidium neu gewählt.

Die Wahl wurde im Vorfeld als problemlos erwartet, für alle Ämter stand jeweils ein Kandidat für die Wahl bereit. Eine erste Überraschung war dann aber die Tatsache, dass eine geheime Wahl gefordert wurde, obwohl in jedem Amt nur ein Kandidat sich zur Wahl stellte. Und die Überraschung ließ nicht lange auf sich warten. Der Kandidat für Öffentlichkeitsarbeit, André Krellmann, wurde von der Versammlung überraschend mehrheitlich abgewählt. Präsident Reinhold Mahr gab nach der Wahl zu verstehen, dass es schwer verständlich sei, einen Kandidaten aus einer Mehrheit abzuwählen, die aber selbst keinen alternativen Kandidaten stellt. André Krellmann wurde vom Präsidium selbst vorgeschlagen. Damit hat das neue Präsidium eine besondere Herausforderung, für dieses Amt zeitnah eine Lösung zu finden.

Wahlleiter Hans Dauch und die Beisitzer Jürgen Feuerstein, Roland Funk und Julitta Ott haben aber in den anderen Ämtern eine erfolgreiche Wahl beschließen können. Alle bisherigen Funktionsträger haben sich für weitere vier Jahre wählen lassen.

Amt	Person	Ergebnis	Bemerkung
Präsident	**Reinhold Mahr**	27:2	
Vize-Präsident Finanzen	**Arnold Petersen**	29:0	
Vize-Präsident Sport	**Fritz Unger**	28:1	
Referent für Öffentlichkeitsarbeit	André Krellmann	12:16	Amt nicht besetzt
Referent für Rechtswesen	**Dr. Andreas Schröder**	29:0	
Landesjugendwartin	**Helga Wegner**	27:2	
Landesfrauenwartin	**Ulla Willacker**	28:1	Wahl in Abwesenheit
Referent für Verbandslehrwesen	**Gerald Liebe**	28:1	Wahl in Abwesenheit
Schulsportbeauftragte	**Edeltraud Brandstetter**	28:0	Wahl in Abwesenheit
Vorsitzender des Verbandsgerichts	**Mikio A. Frischhut**	28:1	Wahl in Abwesenheit
Vorsitzender des Schiedsgerichts	**Hermann Striedl**	29:0	Wahl in Abwesenheit
stellvertretender Vorsitzender des Schiedsgerichts		*kein Kandidat*	Amt nicht besetzt
Referent für Freizeit- und Breitensport		*kein Kandidat*	Amt nicht besetzt

Fritz Unger, BTSV Vize-Präsident Sport

Laudatio von BTSV Präsident Mahr für die besondere Ehrung von Rudolf Sagstetter

vom BTSV Verbandstag 2018 in Rothenburg ob der Tauber.
Wir möchten heute mit Rudolf Sagstetter einen sehr engagierten Turnspieler ehren, der in seiner Funktionärstätigkeit zahlreiche Posten begleitet hat und seinen Verein, sowie den Kreis, Bezirk, das Land und letztendlich auch das Präsidium unterstützt und mitgeprägt hat.
Seine sportliche und Funktionärslaufbahn liest sich wie folgt:

- 1966 bis 2011 Faustballabteilungsleiter TV Oberndorf
- 1965 bis 1977 Bezirksjugendleiter Unterfranken
- 1971 bis 1976 Geschäftsführer TV Oberndorf
- 1976 bis 1986 Übungsleiter TV Oberndorf
- *1976 bis 1982 begleite er das Amt als Landesjugendleiter, Vize Präsident und Referent für Öffentlichkeitsarbeiten*
- *1997 bis 2018 Bezirksschiedsgerichtsvorsitzender Unterfranken*
- *2002 bis 2018 Kassenwart Fachausschuss Faustball*

- *Er erhielt zahlreiche Ehrungen wie unter anderem:*
  - *Silberne und goldene Ehrennadel der IHK*
  - *BLSV Jugendnadel in Gold*
  - *Stadtplakette in Bronze der Stadt Schweinfurt*
  - *Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten*
  - *„Felix" für sein Lebenswerk bei der Sportgala 2015 von der Stadt Schweinfurt*

Rudolf Sagstetter erhält die Urkunde zum BTSV Ehrenmitglied

Ich glaube, es ist nicht notwendig hier noch zu erwähnen, dass er nahezu alle Ehrungen des BTSV erhalten und heute eine der höchsten Ehrungen vom BTSV erhalten hat.
Das BTSV Präsidium ernennt am heutigen Verbandstag Rudolf Sagstetter zum Ehrenmitglied des BTSV.
Herzlichen Glückwunsch.

Reinhold Mahr, BTSV Präsident

DFBL Hauptausschuss hat sich mit DTB-Startpasssystem befasst

Die Deutsche Faustball-Liga hat im April 2018 ebenfalls ihre Hauptausschusssitzung in Alsfeld abgehalten. Auch dort war ein wesentliches Thema das DTB-Startpasssystem. Es werden die Entwicklungen des DTB von zwei Seiten kritisch beurteilt. Einmal geht es – wie im BTSV – um die neuen, erhöhten Startpassgebühren. Zum anderen sieht die DFBL aber auch die Umsetzung des elektronischen Startpasses kritisch. Vor allem wird das Konzept vom DTB durchgepeitscht. Interessen der DFBL bleiben möglicherweise auf der Strecke.

Während das Startpasssystem sehr an das Turnen (bzw. Einzelsport) ausgerichtet ist und dort alle Funktionen als Standard definiert sind, gibt es für die Turnspiele Anforderungen, die als Sonderlösung hingestellt werden und von der DFBL zu finanzieren sind.

Die DFBL hat ebenfalls ein Schreiben an den DTB verschickt und hat darin ihre Bedenken geäußert. Leider gab es bis zum DFBL-Hauptausschuss keine Reaktion des DTB.

Der DFBL Hauptausschuss hat folgende Beschlüsse gefasst:

- Die Versammlung hat das DFBL Präsidium beauftragt, kurzfristig eine eigene Startpasslösung zum 1.1.2019 zu realisieren.

- Die DFBL wird die bestehenden Startpässe weiterhin anerkennen, auch über den 01.01.2019 hinaus. Ein Wechsel auf den elektronischen Startpass während der laufenden Hallensaison wäre schon aus fachlichen Gründen nicht möglich.

Fritz Unger, BTSV Landesfachpressewart Faustball

Landesfachwart: Nico Bitsch, Tel.: (01 60) 5 31 30 13
Friedhofstr. 4, 97421 Schweinfurt
n.bitsch@ifa-fistball.com

Deutsche Faustballmeisterschaft Männer 55

ESV Rosenheim gewinnt in Schweinfurt Deutschen Meistertitel

Ihren ersten Deutschen Meistertitel in der Altersklasse M55 gewann das Team des ESV Rosenheim am vergangenen Wochenende in Schweinfurt-Sennfeld. Nach holprigem Start steigerte sich das Team um Spielführer Sepp Waritschlager im Laufe des zweitägigen Wettkampfes kontinuierlich und sicherte sich am Ende durch einen Finalsieg über den SV Ruschwedel Gold.

Am ersten Tag wurden in zwei Fünfergruppen die Endrundenteilnehmer ermittelt werden. Das Rosenheimer Team startete gegen den gastgebenden NHV Schweinfurt denkbar schlecht ins Turnier. In keiner Phase des Spiels brachte man Sicherheit in Abwehr und Spielaufbau und musste sich mit 0:2 (12:14, 9:11) Sätzen geschlagen geben. Das zweite Spiel gegen den Vertreter aus Rheinland-Pfalz, den TV Wasenbach, schien die Wende zu bringen. Vor allem die druckvollen Angaben des ESV-Hauptangreifers Jörg Ramel führten zu einem ungefährdeten 11:5. Im Folgesatz ging die Leistungskurve aber bereits wieder nach unten und ein 9:11 Satzverlust war die logische Folge. Angesichts der hohen Hürden, die den ESV-lern noch ins Haus standen, war die Gefahr eines vorzeitigen Ausscheidens jetzt groß.

Zuerst ging es gegen die bis dahin ungeschlagene Mannschaft des TSV Bayer 04 Leverkusen. Mit dem Wechsel von Günter Hebling auf die Zuspielposition gelang hier aber ein erfolgreicher Schachzug. Deutlich kompakter stehend unterliefen kaum noch vermeidbare Fehler und nach engem Spielverlauf setzten sich die Rosenheimer knapp mit 2:0 (12:10, 11:9) durch. Mit diesem Erfolg im Rücken ließ man im anschließenden Spiel dem Nordvertreter Wardenburger TV keine Chance und spielte sich durch ein 11:5 und 11:7 noch auf den 2. Platz der Vorrundengruppe. So ging es am zweiten Tag in der K.O.-Runde gegen den amtierenden deutschen Vizemeister TV Elsenfeld um den Einzug ins Halbfinale.

In diesem Match spielte die Rosenheimer Fünf wie aus einem Guss und löste durch ein 11:8 und 11:7 das Halbfinal-Ticket. Hier traf man auf das bislang stark auftrumpfende Team der SG Stern Kaulsdorf aus Berlin. Doch gegen die weiterhin groß aufspielenden ESV-ler fand das Team um den ehemaligen DDR-Nationalschläger Andrè Grosser keine Mittel und mit 11:2 und 11:6 gelang der souveräne Einzug ins DM-Finale gegen den Titelverteidiger SV Ruschwedel. Von Beginn weg entwickelte sich ein spannendes, wechselvolles Match. Nach schlechtem Start (2:5) brachten im 1. Satz fünf Punkte in Folge die Wende zum 11:8 Satzgewinn zu Gunsten der Eisenbahner. Auch der zweite Satz verlief hart umkämpft. Hier konnten die Rosenheimer beim Stand von 7:9 das Blatt wenden und mit einer 4-Punkte-Serie zum 11:9 den vielumjubelten Gewinn des Meistertitels klar machen.

Für Rosenheim spielten: Jörg Ramel, Lothar Link, Günter Hebling, Andrè Marsch, Manfred Jungwirth, Sepp Waritschlager, Gerhard Steffek, Jochen Fagel

Der Endstand:

1.	**ESV Rosenheim**
2.	SV Ruschwedel
3.	TSV Bayer 04 Leverkusen
4.	SG Stern Kaulsdorf
5.	TV Elsenfeld
6.	NHV Schweinfurt
7.	TV Wasenbach
8.	TV Schluttenbach
9.	SV Kubschütz
10.	Wardenburger TV

Christian Weiß

Das mit Gold dekorierte Team des ESV Rosenheim:
Hvl: Jörg Ramel, Lothar Link, Günter Hebling, Jochen Fagel
Vvl: Manfred Jungwirth, Andrè Marsch, Sepp Waritschlager, Gerhard Steffek

Landesfachwart: Nico Bitsch, Tel.: (01 60) 5 31 30 13
Friedhofstr. 4, 97421 Schweinfurt
n.bitsch@ifa-fistball.com

Deutsche Hallenfaustball-Meisterschaft der AK 45

MTV Rosenheim landet in Moslesfehn auf dem fünften Platz

Etwas hinter ihren hohen Erwartungen zurück blieben die Faustballer des MTV Rosenheim bei der Deutschen Meisterschaft der Altersklasse Männer 45 in Moslesfehn (Landkreis Oldenburg). Nach der Vizemeisterschaft im Vorjahr war eine Medaille das erklärte Ziel, doch nach Platz zwei in der Vorrunde ereilte die Männer um Mannschaftsführer Peter Feist im Spiel um den Einzug ins Halbfinale gegen den VfL Kellinghusen der vorzeitige K.O.im Kampf um die Spitzenplätze.

Keine Probleme hatte man im Auftaktspiel mit dem ostdeutschen Vizemeister TuS Wakendorf, den man sicher mit 2:0 (11:5, 11:3) Sätzen niederhalten konnte. Als der erwartet harte Prüfstein erwies sich im zweiten Spiel das Team des gastgebenden SV Moslesfehn. Nach einer sehenswerten Partie trennte man sich leistungsgerecht 1:1 (7:11, 11:8)-Unentschieden. Zwei grundverschiedene Sätze lieferten der MTV und der Leichlinger TV in der dritten Vorrundenpartie ab, die ebenfalls Remis endete. Zeigten sich in Runde 1 die Rosenheimer dominant und setzten sich mit 11:6 durch, so drückten im folgenden Satz eindeutig die Rheinländer ihren Stempel auf, was sich in einem klaren 11:4 für den LTV widerspiegelte. Im letzten Gruppenspiel ging es gegen den TuS Oggersheim. Hier reichte eine solide Leistung, um mit 11:8 und 11:7 den Sieg einzufahren und den 2. Platz der Vorrundengruppe A sicherzustellen.

Um den Einzug ins Halbfinale ging es am zweiten Wettkampftag gegen den Dritten der Vorrundengruppe B, den VfL Kellinghusen. Diese zeigten sich vom Anpfiff weg sehr präsent und boten den favorisierten MTV-lern die Stirn. Dem Spiel der Rosenheimer fehlte es dagegen an Präzision im Spielaufbau und man musste sich jeden Punkt mühsam erkämpfen. Trotzdem war man beim Stand von 7:6 und einem weiteren vermeintlichen Punktgewinn auf der Erfolgsspur ehe der Schiedsrichter nach einem Blockduell eine krasse Fehlentscheidung zu Ungunsten der Rosenheimer traf und diese anschließend völlig außer Tritt gerieten – Endstand 8:11. Im zweiten Satz haperte es dagegen insbesondere im Angriff der Rosenheimer, wo zu zaghaft und fehlerbehaftet agiert wurde. Gepaart mit einem weiteren „Bock“ des Schiris und einer umstrittenen Entscheidung gegen die MTV-ler mündete dies in einem 7:11 zum ärgerlichen Matchverlust.

So ging es statt um Edelmetall nur noch um den 5. Platz, den man gegen das Team des TV Weisel ausspielte. Mit einer konzentrierten Leistung gelang hierbei noch ein versöhnlicher Abschluss mit einem klaren 2:0 (11:5, 11:5)-Erfolg. Den Deutschen Meistertitel sicherte sich zum vierten Mal in Folge der SSV Heidenau. Die nächste Hallen-DM der Männer 45 findet im April 2019 in Rosenheim statt.

MTV Rosenheim: Armin Held, Lothar Kiermaier, Christian Weiß, Peter Feist, Thomas Schenk, Thomas Paul, Rudi Blechschmidt, Thomas Dotzauer

Rosenheims kampfstarker Spielführer Peter Feist wurde bei der DM auf der Mittelmannposition stark gefordert

Deutsche Meisterschaft Männer 45

1.	SSV Heidenau
2.	SV Moslesfehn
3.	Leichlinger TV
4.	VfL Kellinghusen
5.	MTV Rosenheim
6.	TV Weisel
7.	TuS Oggersheim
8.	TKD Duisburg
9.	TV SW-Oberndorf
10.	TuS Wakendorf

Christian Weiß

Landesfachwart: Nico Bitsch, Tel.: (01 60) 5 31 30 13
Friedhofstr. 4, 97421 Schweinfurt
n.bitsch@ifa-fistball.com

Heining lädt zum Faustballauftakt - Franz-Küblbeck-Gedächtnisturnier

Der TSV Heining-Neustift hat an diesem Wochenende zum Auftakt in die Feldsaison 2018 eingeladen. Mit ihrem alljährlichen internationalen Frühjahrsturnier, unter der Schirmherrschaft von Passaus Oberbürgermeister Jürgen Dupper, traten 21 Mannschaften zum sportlichen Wettstreit auf dem Sportplatz der Schule Neustift, bei herrlichem Wetter, an. Eingeteilt in Damen- und Herrenturnier wurde ab 10 Uhr auf dem Schulsportplatz guter Faustballsport gezeigt. Beginnend mit dem Antreten um 9.45 Uhr begrüßten der Vorstand des TSV Heining-Neustift, Robert Zehentreiter, und Abteilungsleiter Fritz Öhler die anwesenden Gäste und wünschten ihnen ein gutes und verletzungsfreies Sportevent.

Herrenturnier

Bei den Herren kamen 16 Mannschaften in die Dreiflüssestadt. In vier Gruppen a´ 4 Mannschaften eingeteilt erspielten sich die Teams in der Vorrunde am Vormittag die Berechtigung zum Aufstieg obere Hälfte, die um den Turniersieg spielte.

Für die Zwischenrunde qualifizierten sich in der Gruppe E die TG Landshut, Union Tollet, Union Waldburg und der TSV Unterpaffenhofen. In der Gruppe F waren es dann die Sportunion Braunau, TV Eibach, SPG Schärding und TuS Kremsmünster. Aus diesen beiden Gruppen waren es dann wiederum die ersten beiden Mannschaften, die in die Kreuzspiele um den Turniersieg einzogen. In der Gruppe E war es dann die Union Waldburg die die Gruppe dominierte. Als zweite Mannschaft kam dann die TG Landshut weiter. In Gruppe F war der Dominator die TuS Kremsmünster und der TV Eibach. Es kam somit im Halbfinale zu einem Deutsch-Österreichischen Kräftemessen.

Im ersten Kreuzspiel mussten die jungen Faustballer des TV Eibach gegen die Union Waldburg antreten. Nach anfänglichen Schwierigkeiten kam die deutsche Mannschaft immer besser in Schwung und in der zweiten Halbzeit konnte man das erste Halbfinale herumreißen und ins Finale einziehen. In Halbfinale zwei die Mannschaft aus der niederbayrischen Hauptstadt, die TG Landshut, einen erspielten Vorsprung am Fang der Begegnung nicht mehr her. Gegen die starke TuS Kremsmünster war dies für die Landshut ein sehr großer Erfolg und im Heininger Frühjahrsturnier gab es seit langem wieder ein rein Deutsches Endspiel.

Im Endspiel sahen die angereisten Faustballer und Zuschauer dann im der ersten Halbzeit ein sehr spannendes und abwechslungsreiches Spiel. Die TG Landshut konnte, mit der Sonne im Rücken, mit einem ein Punkte Vorsprung in die zweite Halbzeit gehen. Hier drehte sich dann allerdings die Begegnung merklich. Eibach machte im zweiten Durchgang zu viele leichte Fehler und ein taktisch unkluges Spiel. Somit konnte die TG Landshut verdient mit 19 : 12 das Heininger Frühjahrsturnier im Bereich der Herren gewinnen.

Endstand Herrenturnier:

1. TG Landshut
2. TV Eibach 03
3. TuS Kremsmünster
4. Union Waldburg
5. Union Tollet
6. Sportunion Braunau
7. SPG Schärding
8. TSV Unterpfaffenhofen
9. DSG SU Hirschbach
10. SU Franking
11. TSV Schönberg
12. TSV Ottensheim
13. TSV Heining-Neustift I
14. Union Reichenthal
15. Union Liebenau
16. TSV Heining-Neustift II

Damenturnier:

Bei den Damen traten fünf Mannschaften zum sportlichen Vergleich auf dem Schulsportplatz in Passau-Neustift an. Mit vier Teams aus Österreich und einer Mannschaft aus Deutschland hatten die Gäste aus dem Nachbarland bei diesem Turnier die Oberhand. Nicht verwunderlich war es somit, dass an diesem Tag zwei Mannschaften aus Österreich den Sieg unter sich ausmachten.

In der Vorrunde spielten alle Mannschaften gegeneinander. Hier konnte sich die Union Reichenthal nach Ablauf der Vorrunde als stärkste Mannschaft herauskristallisieren. Neben Reichenthal spielte sich die DSG SU Hirschbach ins anstehende Damenfinale.

Doch vor dem Finalspiel wurden noch die Plätze 3 – 5 ausgespielt. Hier konnte sich der Deutsche Vertreter TSV Gerzen mit zwei Siegen gegen die SU Franking und UFBC Rohrbach-Berg durchsetzen.

Im Finale kam es dann zu einem sehr spannenden und hochklassigen Endspiel. Anders als in der Vorrunde konnte sich Hirschbach einen kleinen Vorsprung erspielen, den sie dann bei Spielende nicht mehr hergaben. Glücklicher Sieger es Damenturniers wurde somit die DSG SU Hirschbach.

Endstand Damenturnier

1. DSG SU Hirschbach
2. Union Reichenthal
3. TSV Gerzen
4. SU Fanking
5. UFBC Rohrbach-Berg

Armin Mühlbauer
TSV Heining-Neustift

TG Landshut

DSG SU Hisrchbach

Landesfachwart: Nico Bitsch, Tel.: (01 60) 5 31 30 13
Friedhofstr. 4, 97421 Schweinfurt
n.bitsch@ifa-fistball.com

Ausschreibung

Bayerische Meisterschaften
Faustball Feld 2018
für Jugend U10 und Jugend U12 männlich/weiblich

am Samstag, 07. Juli 2018, in Thiersheim

Ausrichter: TS Thiersheim

Spielort: Alfred-Reul-Schulsportanlage, Schulstr.1, 95707 Thiersheim

Örtliche Leitung: Michael Schirmer, Am Grasigen Weg 18, 95707 Thiersheim
mobil: 0151-40746109 * E-Mail: michael-s-97@web.de

Begrüßung: 10.45 Uhr

Beginn: 11.00 Uhr

Spielberechtigt: Jugend **U10 (gemischt)** = Jahrg.2008 und jünger **mit Paßvorlage**

Jugend **U12 männl. und weibl. (getrennt)** = Jahrg.2006 und jünger **mit Paßvorlage**

Spielmodus: **Jugend U10: 3 Spieler/-innen** **Jugend U12: 5 Spieler/-innen**

Siegerehrung: unmittelbar nach dem Endspiel.

Die Deutsche Meisterschaft der Jugend U12 findet am 01./02.09.2018 in Biberach statt.

Meldeschluß: 25. Juni 2018 **(unbedingt einhalten!)**

bei Helga Wegner
Hönleinstr.21
97833 Frammersbach
Tel.: 09355-1505 Fax: 09355-2693
Email: jhwegner@web.de

Gesamtleitung: Helga Wegner, s.o.

H e l g a W e g n e r
Landesfachjugendwartin F

Änderungen vorbehalten!

Landesfachwart: Nico Bitsch, Tel.: (01 60) 5 31 30 13
Friedhofstr. 4, 97421 Schweinfurt
n.bitsch@ifa-fistball.com

Ausschreibung

Bayerische Meisterschaften
Faustball Feld 2018
für Jugend U16 männlich u. weiblich

am Sonntag, 08. Juli 2018 in Thiersheim

Ausrichter: TS Thiersheim

Spielort: Alfred-Reul-Schulsportanlage, Schulstr.1, 95707 Thiersheim

Örtliche Leitung: Michael Schirmer, Am Grasigen Weg 18, 95707 Thiersheim
mobil: 0151-40746109 * E-Mail: michael-s-97@web.de

Begrüßung: 9.45 Uhr

Beginn: 10.00 Uhr

Spielberechtigt: Spieler/-innen **Jahrg. 2002 und jünger** mit Paßvorlage
(Schüler nur mit Jugendfreigabe, es erfolgt keine Sperre für Meisterschaften)

Siegerehrung: unmittelbar nach dem Endspiel.

Die Deutsche Meisterschaft findet am 29./30.Sept.2018 beim TSV Lola in Hohenlockstett/Schleswig-Holstein statt.

Meldeschluß: 25. Juni 2018 **(unbedingt einhalten!)**

bei Helga Wegner
Hönleinstr.21
97833 Frammersbach
Tel.: 09355-1505 Fax: 09355-2693
Email: jhwegner@web.de

Gesamtleitung: Helga Wegner, s.o.

H e l g a W e g n e r
Landesfachjugendwartin F

Änderungen vorbehalten!

Landesfachwart: Nico Bitsch, Tel.: (01 60) 5 31 30 13
Friedhofstr. 4, 97421 Schweinfurt
n.bitsch@ifa-fistball.com

TV Segnitz und SV Amendingen gewinngen U14-Rangliste Halle

Die Faustball U14-Ranglisten sind in der Feldrunde 2017 eingeführt worden. Diese Sonderwertung für U14 ist in der jetzt abgelaufenen Hallenrunde fortgesetzt worden. Der SV Amendingen hat in der Wertung U14M seinen Sieg von der Feldrunde in der hallenrunde noch einmal wiederholt. Bei den Mädchen hat TV Segnitz gewonnen und hat damit den Sieger TV Herrnwahlthann aus der Feldrunde 2017 abgelöst. Die beiden Siegermannschaften der Hallenrunde haben sich in ihrer Altersklasse jeweils bis zur Deutschen Meisterschaft qualifiziert.

Die Sieger der Hallenrunde erhalten jeweils einen Pokal, der zu einer angemessenen Veranstaltung überreicht werden soll.

Leider wird die ursprüngliche Idee für diese Ranglistenwertung noch nicht wirklich umgesetzt. Es war der Plan, durch Turniere mehr Spielmöglichkeiten für diese Altersklasse zu schaffen und mit den Turnierwertungen sich in der BTSV Rangliste zu arrangieren. Leider fand nur ein Hallenturnier in Amendingen statt.

Eine weitere Idee war, diese Rangliste auf der DFBL-Ebene zu installieren. Aber da haben sich die Landesfachwarte der anderen Landesverbände noch nicht richtig überzeugen lassen können.

Der BTSV Landesfachtag Faustball hat beschlossen, diese U14 Rangliste für den Bereich des BTSV fortzusetzen.

Fritz Unger
BTSV Landesfachpressewart Faustball

U14W Rangliste - Feld 2017 + Halle 2017/18

Pl.	Mannschaft	Bezirk	F17	H18	Su
1	TV Herrnwahlthann	Oberpfalz	28,0	18,0	46,0
2	TV Segnitz	Unterfranken	20,0	25,0	45,0
3	TV Neugablonz	Schwaben	12,0	15,0	27,0
4	TV Stammbach	Oberfranken	12,0	11,5	23,5
5	TV Herrnwahlthann II	Oberpfalz	1,0	12,8	13,8
6	TV Hallerstein	Oberfranken	8,0	3,3	11,3
7	SV Amendingen	Schwaben	8,0	3,0	11,0
8	TV Augsburg	Schwaben	7,0		7,0
9	TV 1848 Schwabach	Mittelfranken	3,0	1,0	4,0
10	MTV Rosenheim	Oberbayern	3,0		3,0
11	Turmar Realschule Abensberg	Niederbayern	2,0		2,0
12	TG Landshut	Niederbayern	1,0		1,0
12	Gymnasium Münchberg	Oberfranken	1,0		1,0
12	TSV Staffelstein	Oberfranken		1,0	1,0

BTSV U14W-Rangliste Halle 2017/18

		Datum									15.10.17
		Wettbewerb L = Ligabetrieb M = Meisterschaft T = Turniere		Landesliga Ost	Landesliga West	Bezirksliga SCH	Bayerische Mschft	Süd-Deutsche Mschft	Deutsche Mschft.	Amendingen
		L - M - T		L	L	L	M	M	M	T
		Anzahl Mannschaften		5	2	2	6	8	10	2
Pl.	Mannschaft	Bezirk	Pkt	Plätze		-	Plätze			
1	TV Segnitz	Unterfranken	25,0		1		1	1	10	
2	TV Herrnwahlthann	Oberpfalz	18,0	1			5	3		
3	TV Neugablonz	Schwaben	15,0			1	4			1
4	TV Herrnwahlthann II	Oberpfalz	12,8	2			2			
5	TV Stammbach	Oberfranken	11,5	3			3	7		
6	TV Hallerstein	Oberfranken	3,3	4						
7	SV Amendingen	Schwaben	3,0			2	6			2
8	TSV Staffelstein	Oberfranken	1,0	5						
8	TV 1848 Schwabach	Mittelfranken	1,0		2					

U14M Rangliste - Feld 2017 + Halle 2017/18

Pl.	Mannschaft	Bezirk	F17	H19	Su
1	SV Amendingen	Schwaben	26,0	31,0	57,0
2	TV Herrnwahlthann	Oberpfalz	22,0	26,0	48,0
3	TSV Allersberg	Mittelfranken	26,0	12,0	38,0
4	TV Neugablonz	Schwaben	10,8	18,5	29,3
5	TS Thiersheim	Oberfranken	18,0	10,0	28,0
5	TV Hallerstein	Oberfranken	11,0	17,0	28,0
7	SV Wacker Burghausen	Oberbayern	22,0	1,0	23,0
8	SV Erolzheim	Schwaben	8,5	14,0	22,5
9	TV Segnitz	Unterfranken	18,0		18,0
10	TV Augsburg	Schwaben	8,3	7,5	15,8
11	TV Segnitz U14W	Unterfranken	5,5	10,0	15,5
12	TG Landshut	Niederbayern	5,3	10,0	15,3
13	TSV Unterpfaffenhofen	Oberbayern	8,8	4,0	12,8
14	DJK FV Ursensollen	Oberpfalz	8,5	3,0	11,5
15	TSV Heining	Niederbayern	5,0	5,5	10,5
16	TuS Frammersbach	Unterfranken	4,0	6,0	10,0
17	TSG Mantel-Weiherhammer	Oberpfalz	3,0	6,5	9,5
18	TV Längenau	Oberfranken	5,0	4,0	9,0
19	ASV Veitsbronn	Mittelfranken	7,5		7,5
20	TSV Unterpfaffenhofen II	Oberbayern	5,5		5,5
21	PSV Donauwörth	Schwaben	4,0	1,0	5,0
22	SV Tannheim	Schwaben		3,5	3,5
23	TV Eibach 03	Mittelfranken	3,0		3,0
23	Realschule Hiltpoltstein	Mittelfranken	3,0		3,0
23	TSV Allersberg II	Mittelfranken	3,0		3,0
26	KHK Donauwörth	Schwaben	2,0		2,0
26	SG TuS Töp / TV M'hof	Oberfranken	1,0	1,0	2,0
26	TV 1848 Schwabach	Mittelfranken	1,0	1,0	2,0
29	Gymnasium Wendelstein	Mittelfranken	1,0		1,0

BTSV U14M-Rangliste Halle 2017/18

		Datum											17.02.18		15.10.17
		Wettbewerb L = Ligabetrieb M = Meisterschaft T = Turniere		Bezirksliga OFR	Bezirksliga OPF	Landesliga West	Bezirksliga NBY	Bezirksliga SCH	Ost-Bayer. Mschft.	Süd-Bayer. Mschft.	Bayer. Mschft.	Süddeutsche Mschft.	Deutsche Mschft.	Amendingen
		L - M - T		L	L	L	L	L	M	M	M	M	M	T
		Anzahl Mannschaften		4	3	4	3	7	5	8	8	8	10	4
Pl.	Mannschaft	Bezirk	Pkt	Plätze		-	Plätze			-	Plätze			
1	SV Amendingen	Schwaben	31,0					1			1	2	9	1
2	TV Herrnwahlthann	Oberpfalz	26,0		1				1		2	5		
3	TV Neugablonz	Schwaben	18,5					2			3	7		3
4	TV Hallerstein	Oberfranken	17,0	1					2		6			
5	SV Erolzheim	Schwaben	14,0					3			5			2
6	TSV Allersberg	Mittelfranken	12,0			2					4			
7	TG Landshut	Niederbayern	10,0				1							
7	TS Thiershein	Oberfranken	10,0	2					3					
7	TV Segnitz U14W	Unterfranken	10,0			1								
10	TV Augsburg	Schwaben	7,5					4			7			
11	TSG Mantel-Weiherhammer	Oberpfalz	6,5		2				5					
12	TuS Frammersbach	Unterfranken	6,0			3					7			
13	TSV Heining	Niederbayern	5,5				2							
14	TSV Unterpfaffenhofen	Oberbayern	4,0					5						
14	TV Längenau	Oberfranken	4,0	3										
16	SV Tannheim	Schwaben	3,5					6						4
17	DJK FV Ursensollen	Oberpfalz	3,0		3				4					
18	SV Wacker Burghausen	Oberbayern	1,0				3							
18	PSV Donauwörth	Schwaben	1,0					7						
18	SG TuS Töp / TV M'hof	Oberfranken	1,0	4										
18	TV 1848 Schwabach U14W	Mittelfranken	1,0			4								

Landesfachwart: Nico Bitsch, Tel.: (01 60) 5 31 30 13
Friedhofstr. 4, 97421 Schweinfurt
n.bitsch@ifa-fistball.com

Tabellen - Jugendklassen U10 + U12

Bayerische Meisterschaft U12M (TV Haibach)

1 TV Herrnwahlthann (M)
2 TV Hallerstein
3 TuS Frammersbach
4 MTV Rosenheim
5 TV Haibach
6 TV Eibach 03
7 TV Laufach
8 TSV Unterpfaffenhofen
9 TS Thiersheim
10 TV Segnitz
10 SV Amendingen

Bayerische Meisterschaft U12W (TV Haibach)

1 TV Herrnwahlthann (M)
2 TV Stammbach
3 TV Segnitz
4 TS Thiersheim

Bezirksliga Oberfranken U12mixed

1.	TV Hallerstein (M)	243:148	20:03	20:00	TN BM U12M
2.	TV Stammbach	228:162	15:07	14:06	TN BM U12W
3.	TS Thiersheim	215:165	15:08	14:06	TN BM U12M
4.	TuS Töpen	190:224	09:14	06:14	
5.	TS Thiersheim II	137:210	07:14	06:14	TN BM U12W
6.	TV Meierhof	122:226	00:20	00:20	

Bezirksliga Unterfranken U12mixed

kein Spielbetrieb

TuS Frammersbach		TN BM U12M
TV Haibach		TN BM U12M
TV Laufach		TN BM U12M
TV Segnitz		TN BM U12M
TV Segnitz		TN BM U12W

Bezirksliga Mittelfranken U12mixed

1.	TV Eibach 03	105:70	08:02	08:00	TN BM U12M
2.	TSV Allersberg (M)	90:105	04:06	02:06	
3.	ASV Veitsbronn	87:107	03:07	02:06	

Bezirksliga Oberpfalz U12mixed

1.	TV Herrnwahlthann (M)	265:115	24:00	24:00	TN BM U12M
2.	TV Herrnwahlthann II	254:151	20:04	20:04	TN BM U12W
3.	TV Herrnwahlthann III	242:224	16:10	16:08	
4.	DJK FV Ursensollen	210:247	10:15	10:14	
5.	DJK FV Ursensollen II	211:252	10:16	08:16	
6.	TSG Mantel-Weihehammer	214:289	07:19	06:18	
7.	DJK FV Ursensollen III	168:286	01:24	00:24	

Bezirksliga Niederbayern + Oberbayern / Ost U12mixed

1.	TG Landshut (M)	248:142	20:02	20:00	
2.	SV Wacker Burghausen	228:129	17:04	16:04	
3.	TSV Heining	196:182	12:11	10:10	
4.	DJK Schwarzach	201:175	11:11	10:10	
5.	TSV Gerzen	141:207	04:16	04:16	
6.	TSV Gerzen II	41:220	00:20	00:20	

Bezirksliga Schwaben + Oberbayern / West U12mixed

1. TV Augsburg II
2. TV Neugablonz
3. MTV Rosenheim — TN BM U12M
4. TV Augsburg
5. SV Amendingen — TN BM U12M
6. TV Neugablonz II
7. PSV Donauwörth
8. TSV Unterpfaffenhofen II
9. PSV Donauwörth II
10. TSV Unterpfaffenhofen — TN BM U12M

Bayerische Meisterschaft U10mixed (TV Haibach)

1 TuS Frammersbach (M)
2 TSV Unterpfaffenhofen
3 TV Haibach
4 TuS Frammersbach II
5 TV Herrnwahlthann
6 TuS Frammersbach III
7 TV Haibach II

Bezirksliga Oberfranken U10mixed

1.	TS Thiersheim	141:74	12:01	12:00	
2.	TV Hallerstein (M)	116:99	08:05	08:04	
3.	TS Thiersheim II	116:123	06:08	04:08	
4.	TV Hallerstein II	55:132	00:12	00:12	

Bezirksliga Unterfranken U10mixed

1.	TV Segnitz	412:198	26:02	26:02	
2.	TuS Frammersbach (M)	374:190	23:03	23:03	TN BM
3.	TuS Frammersbach II	372:222	20:06	20:06	TN BM
4.	TV Haibach	339:272	16:12	16:12	TN BM
5.	TV Segnitz II	252:331	09:19	09:19	
6.	DJK Üchtelhausen	256:354	09:19	09:19	
7.	TV Haibach II	244:369	05:23	05:23	TN BM
8.	TV Segnitz III	77:390	02:26	02:26	
	TuS Frammersbach III				TN BM

Bezirksliga Mittelfranken U10mixed

1.	TV Eibach 03	174:85	15:01	15:01
2.	ASV Veitsbronn	159:132	11:05	11:05
3.	TSV Allersberg (M)	158:130	10:06	10:06
4.	TV 1848 Schwabach	119:180	02:14	02:14
5.	TV 1848 Schwabach II	94:177	02:14	02:14

Bezirksliga Oberpfalz U10mixed

kein Spielbetrieb

TV Herrnwahlthann — TN BM

Bezirksliga Oberbayern U10mixed

kein Spielbetrieb

TSV Unterpfaffenhofen — TN BM

Bezirksliga Niederbayern U10mixed

kein Spielbetrieb

Bezirksliga Schwaben U10mixed

Play-Off Platz 1-5

1. SV Erolzheim
2. TV Neugablonz II
3. SV Tannheim
4. TV Neugablonz
5. SV Erolzheim II

Play-Off Platz 6-9

6. SV Tannheim II
7. SV Amendingen
8. TV Augsburg
9. SV Amendingen II

Landesfachwart: Nico Bitsch, Tel.: (01 60) 5 31 30 13
Friedhofstr. 4, 97421 Schweinfurt
n.bitsch@ifa-fistball.com

Tabellen - Jugendklassen U14

Deutsche Meisterschaft U14M (TuS Empelde)

1 TuS Empelde
2 Berliner Turnerschaft
3 MTV Wangersen
4 Ahlhorner SV
5 Güstrower SC
6 TV Unterhaugstett
7 TV Vaihingen/Enz
8 TV Waibstadt
9 **SV Amendingen**
10 FB Kippenheim

Süddeutsche Meisterschaft U14M (Bad Liebenzell)

1	TV Vaihingen/Enz	TN DM
2	**SV Amendingen**	TN DM
3	TV Unterhaugstett	TN DM
4	SG Waldkirchen	
5	**TV Herrnwahlthann**	
5	ESV Dresden	
7	**TV Neugablonz**	
7	NLV Stuttgart-Vaihingen	

Bayerische Meisterschaft U14M (Amendingen)

1	SV Amendingen	TN SDM
2	TV Herrnwahlthann	TN SDM
3	TV Neugablonz	TN SDM
4	TSV Allersberg	
5	SV Erolzheim	
5	TV Hallerstein	
7	TuS Frammersbach	
7	TV Augsburg	

Landesliga West U14M

1.	TV Segnitz U14W	137:87	12:00	12:00	TN BM U14W
2.	TSV Allersberg	133:125	08:06	08:04	TN BM
3.	TuS Frammersbach (N)	121:138	05:09	04:08	TN BM
4.	TV Schwabach U14W (N)	106:147	02:12	00:12	

Landesliga Ost U14M

1.	TV Herrnwahlthann	TN BM
2.	TV Hallerstein	TN BM
3.	TS Thiersheim	
4.	DJK FV Ursensollen	
5.	TSG Mantel-Weiherhammer	

Süd-Bayerische Meisterschaft U14M

keine Meisterschaft ausgetragen

Bezirksliga Oberfranken U14M

1.	TV Hallerstein	66:30	06:00	06:00	TN OBM
2.	TV Längenau	56:55	04:02	04:02	verzichtet
3.	TS Thiersheim	51:61	02:04	02:04	TN OBM
4.	SG Töpen/Meierhof	43:70	00:06	00:06	verzichtet

Bezirksliga Oberpfalz U14M

kein Spielbetrieb

1.	TV Herrnwahlthann	88:34	08:00	08:00	TN OBM
2.	TSG Mantel-Weiherhammer	61:90	03:06	02:06	TN OBM
3.	DJK Ursensollen	70:95	02:07	02:06	TN OBM

Bezirksliga Unterfranken U14M

kein Spielbetrieb

Bezirksliga Mittelfranken U14M

kein Spielbetrieb

Bezirksliga Niederbayern + Oberbayern / Ost U14M

1.	TG Landshut	90:79	06:03	06:02	verzichtet
2.	TSV Heining-Neustift	92:97	05:05	04:04	verzichtet
3.	SV Wacker Burghausen (M)	104:110	04:07	02:06	verzichtet

Bezirksliga Schwaben + Oberbayern / West U14M

1.	SV Amendingen (M)	266:126	23:01	23:01	TN BM
2.	TV Neugablonz	253:165	19:05	19:05	TN BM
3.	SV Erolzheim (N)	239:179	17:07	17:07	TN BM
4.	TV Augsburg	209:203	12:12	12:12	TN BM
5.	TSV Unterpfaffenhofen	149:242	06:18	06:18	
6.	SV Tannheim (N)	146:252	04:20	04:20	
7.	PSV Donauwörth	162:257	03:21	03:21	

Deutsche Meisterschaft U14W (SV Energie Görlitz)

1 Ahlhorner SV
2 TV GH Brettorf
3 TSV Essel
4 TV Vaihingen/Enz
5 TSV Karlsdorf
6 TuS Wakersdorf-Götzberg
7 TSV Pfungstadt
8 ESV Schwerin
9 SV Energie Görlitz
10 **TV Segnitz**

Süddeutsche Meisterschaft U14W (Bad Liebenzell)

1	**TV Segnitz (M)**	TN DM
2	TV Vaihingen/Enz	TN DM
3	**TV Herrnwahlthann**	
4	ESV Dresden	
5	TG Biberach	
5	TV Unterhaugstett	
7	**TV Stammbach**	
7	NLV-Stuttgart-Vaihingen	

Bayerische Meisterschaft U14W (Amendingen)

1	TV Segnitz (M)	TN SDM
2	TV Herrnwahlthann II	verzichtet
3	TV Stammbach	TN SDM
4	TV Neugablonz	
5	TV Herrnwahlthann	TN SDM
5	SV Amendingen	

West-Bayerische Meisterschaft U14W (TV Eibach03)

Spielbetrieb bei U14M

Landesliga Ost U14W

1.	TV Herrnwahlthann (M)	181:90	16:01	16:00	TN BM
2.	TV Herrnwahlthann II	193:153	12:07	10:06	TN BM
3.	TV Stammbach (N)	172:144	09:09	08:08	TN BM
4.	TV Hallerstein	146:155	07:11	06:10	
5.	TSV Staffelstein (N)	26:176	00:16	00:16	

Süd-Bayerische Meisterschaft U14W

keine Meisterschaft ausgetragen

Bezirksliga Oberfranken U14W

kein Spielbetrieb

Bezirksliga Oberpfalz U14W

kein Spielbetrieb

Bezirksliga Unterfranken U14W

kein Spielbetrieb

TV Segnitz TN BM

Bezirksliga Mittelfranken U14W

kein Spielbetrieb

Bezirksliga Niederbayern U14W

kein Spielbetrieb

Bezirksliga Schwaben + Oberbayern / West U14W

1.	TV Neugablonz	66:39	06:00	04:00	TN BM
2.	SV Amendingen	39:66	00:06	00:04	TN BM

Landesfachwart: Nico Bitsch, Tel.: (01 60) 5 31 30 13
Friedhofstr. 4, 97421 Schweinfurt
n.bitsch@ifa-fistball.com

Tabellen - Jugendklassen U16

Deutsche Meisterschaft U16M (Großenasper TV)

1. TV GH Brettorf
2. TSV Lola
3. **TV Segnitz**
4. Ahlhorner SV
5. TSV Dennach
6. **TV Hallerstein**
7. Güstrower SC 09
8. Großenasper TV
9. TB Oppau
10. FBC Offenburg

Süddeutsche Meisterschaft U16M (NLV Stuttgart-Vaihingen)

1.	**TV Segnitz**	TN DM
2.	TSV Dennach	TN DM
3.	**TV Hallerstein**	TN DM
4.	TV Vaihingen/Enz	
5.	NLV Stuttgart-Vaihingen	
5.	TV Unterhaugstett	
7.	TV Hohenklingen	

Bayerische Meisterschaft U16M (SV Wacker Burghausen)

1.	TV Hallerstein (M)	TN SDM
2.	TV Segnitz	TN SDM
3.	SV Amendingen	
4.	SV Wacker Burghausen	
5.	TV Herrnwahlthann	

Landesliga Ost U16M

1.	TV Hallerstein	90:55	08:00	08:00	TN BM
2.	TV Herrnwahlthann	74:81	04:04	04:04	TN BM
3.	DJK FV Ursensollen	66:94	00:08	00:08	

Bezirksliga Unterfranken U16M

kein Spielbetrieb

TV Segnitz — TN BM

Bezirksliga Mittelfranken U16M

1.	TSV Allersberg	93:72	07:02	06:02
2.	TV Eibach 03	89:96	05:05	04:04
3.	ASV Veitsbronn	76:90	02:07	02:06

Bezirksliga Oberpfalz U16M

kein Spielbetrieb

Bezirksliga Niederbayern U16M

kein Spielbetrieb

Bezirksliga Oberbayern U16M

kein Spielbetrieb

SV Wacker Burghausen — TN BM

Bezirksliga Schwaben U16M

kein Spielbetrieb

SV Amendingen — TN BM

Deutsche Meisterschaft U16W (TV Jahn Schneverdingen)

1. TV Jahn Schneverdingen (M)
2. TV Wardenburg
3. TSV Gärtringen
4. VfL Kellinghusen
5. TSV Calw
6. SV Düdenbüttel
7. TV Waibstadt
8. ESV Schwerin
9. Güstrower SC 09
10. TV Weisel

Süddeutsche Meisterschaft U16W (TSV Gärtringen)

1.	TSV Gärtringen	TN DM
2.	TSV Calw	TN DM
3.	SV Energie Görlitz	
4.	**MTV Rosenheim**	
5.	**TV Segnitz**	
5.	TSV Dennach	
7.	TV Hohenklingen	
7.	TV Vaihingen/Enz	

Bayerische Meisterschaft U16W (SV acker Burghausen)

1.	MTV Rosenheim	TN SDM
2.	TV Segnitz	TN SDM
3.	TSV Staffelstein (M)	
4.	SV Amendingen	
5.	TV Herrnwahlthann	
6.	TV Herrnwahlthann II	
7.	TV Stammbach	

Landesliga Ost U16W

1.	TV Stammbach	151:114	09:06	08:04	TN BM
2.	TV Herrnwahlthann	144:130	08:07	06:06	TN BM
3.	TSV Staffelstein	81:134	06:07	06:06	TN BM
4.	TV Herrnwahlthann II	133:131	06:09	04:08	TN BM

Bezirksliga Unterfranken U16W

kein Spielbetrieb

TV Segnitz — TN BM

Bezirksliga Mittelfranken U16W

kein Spielbetrieb

Bezirksliga Oberpfalz U16W

kein Spielbetrieb

Bezirksliga Niederbayern U16W

kein Spielbetreieb

Bezirksliga Oberbayern U16W

kein Spielbetrieb

MTV Rosenheim — TN BM

Bezirksliga Schwaben U16W

kein Spielbetrieb

SV Amendingen — TN BM

Landesfachwart: Nico Bitsch, Tel.: (01 60) 5 31 30 13
Friedhofstr. 4, 97421 Schweinfurt
n.bitsch@ifa-fistball.com

Tabellen - Jugendklassen U18

Deutsche Meisterschaft U18M (TV Waibstadt)

1. TV GH Brettorf
2. TV Vaihingen/Enz
3. TV Waibstadt
4. Ahlhorner SV
5. **TV Segnitz**
6. Güstrower SC
7. TSV Lola
8. TB Oppau
9. SV Kubschütz
10. FBC Offenburg

Süddeutsche Meisterschaft U18M (TV Vaihingen/Enz)

1	TV Vaihingen/Enz	TN DM
2	**TV Segnitz**	TN DM
3	SV Kubschütz	TN DM
4	NLV Stuttgart-Vaihingen	
5	**TSV Unterpfaffenhofen**	
5	TSV Calw	
7	**TV Hallerstein**	
7	TV Hohenklingen	

Bayerische Meisterschaft U18M (TSV Unterpfaffenhofen)

1.	TV Segnitz	TN SDM
2.	TV Eibach 03	verzichtet
3.	TV Hallerstein	TN SDM
4.	TSV Unterpfaffemhofen	TN SDM
5.	SV Tannheim	
6.	SV Wacker Burghausen	
7.	SV Erolzheim	

Landesliga West U18M

1.	TV Segnitz (N)	132:41	12:00	12:00	TN BM
2.	TV Haibach	104:104	07:06	06:06	verzichtet
3.	TV Eibach 03 (M)	103:92	06:07	06:06	TN BM
4.	TV SW-Oberndorf (N)	30:132	00:12	00:12	

Landesliga Ost U18M

1.	TV Hallerstein	88:34:00	08:00	08:00	TN BM
2.	TB Weiden	61:56:00	04:04	04:04	
3.	SG Floß/Töpen (N)	29:88	00:08	00:08	

Süd-Bayerische Meisterschaft U18M

keine Meisterschaft ausgetragen

Bezirksliga Oberfranken U18M

kein Spielbetrieb

Bezirksliga Oberpfalz U18M

kein Spielbetrieb

Bezirksliga Unterfranken U18M

kein Spielbetrieb

Bezirksliga Mittelfranken U18M

kein Spielbetrieb

Bezirksliga Niederbayern

1.	TG Landshut	103:74	08:02	08:00	verzichtet
2.	TSV Gerzen (N)	85:85	05:04	04:04	verzichtet
3.	TSV Heining-Neustift (M)	74:103	01:08	00:08	verzichtet

Bezirksliga Schwaben + Oberbayern / West U18M

1.	TSV Unterpfaffenhofen	219:127	18:02	18:02	TN BM
2.	SV Tannheim	205:136	15:05	15:05	TN BM
3.	SV Erolzheim	178:183	10:10	10:10	TN BM
4.	SV Amendingen	159:176	10:10	10:10	verzichtet
5.	SV W. Burghausen U16	157:202	06:14	06:14	TN BM
6.	TV Neugablonz	122:216	01:19	01:19	

Deutsche Meisterschaft U18W (TSV Staffelstein)

1. TV Jahn Schneverdingen
2. TSV Calw
3. TSV Gärtringen
4. Ahlhorner SV
5. **MTV Rosenheim**
6. VfL Kellinghusen
7. TSV Wiemersdorf
8. TSV Pfungstadt
9. TV Waibstadt
10. **TSV Staffelstein**

Süddeutsche Meisterschaft U18W (TV Vaihingen/Enz)

1	TSV Calw	TN DM
2	TSV Gärtringen	TN DM
3	**MTV Rosenheim**	TN DM
4	**ASV Veitsbronn**	
5	TV Herrnwahlthann	
5	SV Energie Görlitz	
7	TSV Dennach	
7	SV Walddorf	

Bayerische Meisterschaft U18W (TV Neugablonz)

1	TV Herrnwahlthann	TN SDM
2	MTV Rosenheim	TN SDM
3	TSV Staffelstein	TN DM
4	ASV Veitsbronn	TN SDM
5	TV Segnitz	
6	TV Hallerstein	
7	TV Neugablonz	
7	SV Tannheim	

Landesliga West U18W

1.	ASV Veitsbronn	147:100	11:03	10:02	TN BM
2.	TV Segnitz II (N)	148:130	10:06	08:04	verzichtet
3.	TV Segnitz	126:126	07:07	06:06	TN BM
4.	TV SW-Oberndorf (N)	67:132	00:12	00:12	

Landesliga Ost U18W

1.	TSV Staffelstein (M)	229:83	20:01	20:00	TN BM
2.	TV Herrnwahlthann	235:136	17:06	16:04	TN BM
3.	TV Hallerstein (N)	221:123	14:08	12:08	TN BM
4.	TS Thiersheim (N)	104:184	06:14	06:14	
5.	TV Meierhof (N)	100:187	06:14	06:14	
6.	TV Längenau (N)	44:220	00:20	00:20	

Süd-Bayerische Meisterschaft U18W

keine Meisterschaft ausgetragen

Bezirksliga Oberfranken U18W

kein Spielbetrieb

Bezirksliga Oberpfalz U18W

kein Spielbetreieb

Bezirksliga Unterfranken U18W

kein Spielbetrieb

Bezirksliga Mittelfranken U18W

kein Spielbetrieb

Bezirksliga Niederbayern U18W

kein Spielbetrieb

Bezirksliga Schwaben + Oberbayern / West U18W

1.	MTV Rosenheim (M)	88:37	08:00	08:00	TN BM
2.	SV Tannheim	56:81	02:06	02:06	TN BM
3.	TV Neugablonz	56:82	02:06	02:06	TN BM

Diesmal Platz 10 bei den „Deutschen"

Babenhausens weibliche Jugend in Berlin chancenlos

Die Deutschen Meisterschaften der Jugend in Berlin endeten für den TSV Babenhausen mit einer Enttäuschung: Nach dem großartigen zweiten Platz im Vorjahr musste die weibliche Jugend 15-18
diesmal mkt dem 10. und letzten Platz vorliebnehmen.
Es war schnell klar, dass der TSV-Nachwuchs die deutlich schwerere der beiden Vorrundengruppen
erwischt hatte. Vor allem Nordmeister MTV Eiche Schönebeck aus Bremen gilt als „Ausnahmemannschaft" und wurde diesem Ruf auch in Berlin gerecht. Die Konkurrenz war völlig chancenlos. Auch Babenhausen kassierte eine hohe Niederlage (13:41). Zwar gelang der einzigen Mannschaft aus Bayern bei diesen Titelkämpfen ein klarer Sieg gegen den ATV Bonn, aber die weiteren Gruppenspiele gegen Winterhagen (Rheinland) und Wohnste (Niedersachsen) wurden klar verloren. Babenhausen musste deshalb mit der Platzierungsrunde (Platz 7-10) vorliebnehmen.
Dabei imponierte das TSV Quartett mit großem Kampfgeist, konnte aber nicht verhindern, dass es nach zwei knappen Niederlagen gegen Berkenbaum (Westfalen) und Bonn am Ende nur zu Platz 10 reichte.

von links nach rechts: Linda Huber, Lena Westphal, Sina Lange und Lisa Hörmann

Ergebnisse TSV Babenhausen weibliche Jugend: - Wohnste 25:35; - Schönebeck 13:41; - Bonn 39:23; - Winterhagen 25:42; - Berkenbaum 35:38; - Bonn 27:30 (Sp.um Pl. 9).

Endstand: 1. und Deutscher Meister: Schönebeck, 2. Winterhagen, 3. Sottrum, 4. Wohnste, 5. Marienfelde (Berlin), 6. Freiburg St.-Georgen, 7. Weiler, 8. Berkenbaum, 9. Bonn, 10. Babenhausen.

Hans-Joachim Wolff

Die Schlagfrau fehlt: Nur Platz 10

Zwei Siege in acht Spielen bei den Deutschen Meisterschaften in Sottrum

Viele hundert Autobahnkilometer lagen hinter der Prellball-Bundesliga-Frauenmannschaft des TSV Babenhausen vor dem ersten Spiel bei den Deutschen Meisterschaften in Sottrum (Niedersachsen).
Weil Schlagfrau Larissa Liening aufgrund ihrer Hochzeitsreise fehlte, hatte man in Babenhausen lange über die Teilnahme diskutiert. Getreu dem Motto „Wenn wir uns qualifizieren, fahren wir hin" fiel die Entscheidung dann aber einstimmig aus.
Bei den Titelkämpfen mussten Anna Kalischek, Melanie Lobner, Janett Horeischi und Darja Schewtschuk schnell feststellen, dass es ohne die Top-Angreiferin schwer werden würde. Gegen die starken Nordmannschaften Sottrum und Baden war Babenhausen ebenso chancenlos wie gegen Freiburg und Essen-Altendorf. Imerhin konnte Südrivale Zeilhard sicher bezwungen werden.
In der Endrunde spielte der TSV um die Plätze 7 bis 12. Zunächst gelang ein 34:28 gegen den TV Berkenbaum aus Westfalen. Anschließend zog Babenhausen aber gegen Weiler und Essen-Altendorf den Kürzeren, so dass am Ende der 10. Platz heraussprang.

Ergebnisse TSV Babenhausen Frauen: - Schönebeck 21:37, - Baden 25:34, - Freiburg St.-Georgen 15:42; - Essen-Altendorf 21:33; - Zeilhard 31:24; - Berkenbaum 34:28; - Weiler 26:31, - Essen-Altendorf 24:41 (Sp. um Pl. 9)

Tabelle: 1. und Deutscher Meister: TV Sottrum, , 2. Altenbochum, 3. Schönebeck, 4. Freiburg St.-Georgen, 5. Wohnste, 6. Baden, 7. Weiler, 8. Edingen, 9. Essen-Altendorf, 10. Babenhausen, 11. Zeilhard, 12. Berkenbaum

Hans-Joachim Wolff

Mittelfeldplätze für die Bayern

Deutsche Seniorenmeisterschaften mit Krumbach, Reichelsdorf und München

Mittelfeldplätze gab es für die BTSV-Mannschaften bei den Deutschen Senioren-Meisterschaften in Bochum. Die „Oldies" des MTV München (M60) beendeten die Titelkämpfe als Fünfter. Die M30 des TSV Krumbach wurde Sechste, und der TV Reichelsdorf aus Nürnberg landete in der M50 auf Rang acht.

In der **Männerklasse 30** erwischte der TSV Krumbach mit der Niederlage gegen den Südrivalen Oberschopfheim einen Fehlstart. Deutlich besser lief es für Martin Seitzer, Christoph Seitzer, Michael Seitzer und Peter Seitzer gegen Linden-Dahlhausen. Nach tollem Spiel gelang gegen den späteren Vizemeister ein
verdienter 35:32-Sieg. Gegen die Westfalen vom TV Eiserfeld schafften es „die Seitzers" dann jedoch nicht, eine klare

Mittelfeldplätze für die Bayern

Führung über die Runden zu bringen. Praktisch mit dem Schlusspfiff ging dieses Spiel verloren. Dadurch wurde ein Entscheidungsspiel gegen Oberschopfheim um den dritten Gruppenplatz nötig. Diese Zusatzaufgabe löste Krumbach souverän (20:13) und war qualifiziert für die Endrunde.
Da gab es den nächsten Prellballkrimi: DM-Gastgeber Altenbochum erwies sich als vor allem annahmestarker Widersacher. Auch hier fiel die Entscheidung erst Sekunden vor Schluß – wieder gegen den TSV, der 30:31 unterlag und nur noch um Platz fünf spielen konnte. In diesem Match setzte sich Eiserfeld durch, so dass die Krumbacher wie schon bei der DM 2016 mit Platz sechs zufrieden sein mussten.

Ergebnisse TSV Krumbach M30: - Oberschopfheim 32:36; - Eiserfeld 31:32; - Linden-Dahlhausen 35:32; - Aschen-Strang 30:15; - Oberschopfheim (Entsch.-Sp.) 20:13; - Altenbochum 30:31;- Eiserfeld (Sp. um Pl. 5) 26:30

Tabelle: 1. und Deutscher Meister: TV Berkenbaum, 2. Linden-Dahlhauser TV, 3. TV Kleefeld, 4. TV FA Altenbochum, 5. Eiserfelder TV, **6. TSV Krumbach,** 7. SV Weiler, 8. TV Oberschopfheim, 9. Niendorfer TSV, 10. TuS Aschen-Strang.

Starke Annahme: Martin Seitzer vom TSV Krumbach (M30)

In der **Altersklasse M50** erkämpften sich die Nürnberger vom TV Reichelsdorf in der ersten Partie ein Unentschieden gegen Waiblingen. Die weiteren Gruppenspiele gingen verloren, weil das Trio Thomas Döbler, Klaus Ungethüm und Rainer Perkuhn in der Annahme zwar gewohnt sicher stand, gegen die starke Konkurrenz aber zu wenig Durchschlagskraft im Angriff entwickelte. So war nicht mehr drin als das Spiel um Platz sieben, das Reichelsdorf unglücklich gegen den SV Weiler verlor.

Ergebnisse TV Reichelsdorf M50: - Gundernhausen 22:23; - Essen-Haarzopf 23:29; - Waiblingen 27:27; - Markoldendorf 24:30; - Weiler (Sp. um Pl. 7) 25:26.

Tabelle: 1. und Deutscher Meister: SV Werder Bremen, 2. Essen-Haarzopf, 3. Berkenbaum, 4. Markoldendorf, 5. Gundernhausen, 6. Altenbochum, 7. Weiler, 8. **TV Reichelsdorf,** 9. Salzgitter, 10. Waiblingen.

Das Erreichen der Endrunde hatte sich der MTV München (**Männerklasse 60**) als Ziel gesetzt. Die Mannschaft startete zum ersten Mal in dieser Altersklasse. Zum Auftakt ging es gleich richtig zur Sache beim Unentschieden gegen den Westdeutschen Meister Meinerzhagen nach spannenden 20 Spielminuten.
Ebenso ausgeglichen verlief die Partie gegen den SC Wentorf (Hamburg). Erst in der Schlußphase
konnten sich Wolfgang Anwander, Bernd Gailus, Frank Schwob und Hans-Joachim Wolff den entscheidenden Vorsprung verschaffen. Mit diesem Erfolg war die Endrunden-Teilnahme gesichert, so dass die klare Niederlage gegen Burgdorf nicht ins Gewicht fiel.
Im Zwischenrundenspiel gegen den alten Rivalen Ludwigshafen konnten die Münchner nicht an die guten Leistungen des Vortages anknüpfen. Der überragende Schlagmann der Pfälzer stellte die MTV-
Annahme immer wieder vor unlösbare Probleme. Das war entscheidend für die deutliche Niederlage. Immerhin raffte sich Bayerns M60-Vertreter im Spiel um Platz fünf noch einmal zu einer vor allem kämpferisch guten Leistung auf und wurde dafür mit einem knappen Sieg gegen den TV Idar belohnt.

Ergebnisse MTV München M60: - Meinerzhagen 32:32; - Wentorf 30:25; - Burgdorf 20:34;- Ludwigshafen 29:40; - Idar 30:28 (Sp. um Pl. 5).

Tabelle: 1. und Deutscher Meister: TSV Burgdorf, 2. Essen-Haarzopf, 3. Ludwigshafen, 4. Meinerzhagen, 5. **MTV München,** 6. Idar, 7. Wentorf, 8. Ricklingen.

Angriffsschlag von Hans-Joachim Wolff (MTV München M60)

Hans-Joachim Wolff

	Jun 18		
F-F	02.-03.06.2018	Nationallehrgang M / F / U21M / U21W	
F-F	16./17.06.2018	Nationallehrgang U15 M/W / U14 M/W / U13 M/W	
R-F	16./17.06.2018	Süddeutsche Meisterschaften Ringtennis	Kieselbronn (Baden Würtenberg)
F-F	30.06.2018	Bayer. Meisterschaft – U14M / U14W	TV Herrnwahlthann
F-F	30.06./01.07.2018	Bayer. Meisterschaft – Senioren	*)
	Jul 18		
F-F	01.07.2018	Bayer. Meisterschaft – U18M / U18W	TV Herrnwahlthann
F-F	07./08.07.2018	European Champions Cup Männer	Wigoltingen / Schweiz
F-F	07./08.07.2018	European Champions Cup Frauen	TV Jahn Schneverdingen
F-F	07.07.2018	Bayer. Meisterschaft – U12M / U12W / U10 mix	TS Thiersheim
F-F	08.07.2018	Bayer. Meisterschaft – U16M / U16W	TS Thiersheim
F-F	14.-15.07.2018	Weltmeisterschaft – U18M / U18W	Roxbury / USA
F-F	14.-15.07.2018	Süddeutsche Meisterschaft. – Senioren	*)
F-F	19.07.2018	Bayerisches Schulsportfinale	TV Eibach 03
F-F	21.-22.07.2018	Süddeutsche Meisterschaft. – U18M / U18W	Schwäbischer Turner-Bund
F-F	21.-22.07.2018	Süddeutsche Meisterschaft. – U14M / U14W	*)
F-F	24.-29.07.2018	Weltmeisterschaft Faustball – Frauen	Linz / Österreich
F-F	27.-29.07.2018	BTSV Nominierungslehrgang	
R-F	31.07-09.08.2018	Weltmeisterschaft Ringtennis	Minsk / Weißrussland
	Aug 18		
F-F	04./05.08.2018	Europameisterschaft U21M	Jona / Schweiz
F-F	04./05.08.2018	Deutsche Meisterschaft M60	SV Kubschütz (Sachsen)
F-F	11./12.08.2018	Aufstiegsspiele 1. / 2. Bundesliga M / F	
F-F	18./19.08.2018	Deutsche Meisterschaft Männer / Frauen	Ahlhorner SV
F-F	25./26.08.2018	Europameisterschaft Männer	SV Adelmannsfelden
	Sep 18		
F-F	01.-02.09.2018	Deutsche Meisterschaft – U12M / U12W	TG Biberach
R-F	07.-09.09.2018	Deutsche Meisterschaft Ringtennis	TG Groß-Karben (Hessen)
F-F	08.-09.09.2018	Deutsche Meisterschaft – U18M / U18W	TV Großenaspe (Schleswig-Holstein)
F-F	15.-16.09.2018	Deutsche Meisterschaft – U14M / U14W	TuS Wakendorf (Niedersachsen)
F-F	15.-16.09.2019	Deutsche Meisterschaft Senioren	VfL Kellinghusen
F-F	22.-23.09.2018	Deutschlandpokal U18M / U18W / U14M / U14W	Baden Baden
F-F	29.-30.09.2018	Deutsche Meisterschaft – U16M / U16W	TSV Lola
	Okt 18		
F-F	06.-07.10.2018	Jugend-Europa-Pokal	Schweiz

*) Ausricht gesucht

Faustball

Korbball

Prellball

Korfball

Indiaca

Ringtennis

Bayerischer Turnspiel-Verband

BTSV

Spiele für die ganze Familie

Turnspiele

die Insidersportarten in Bayern

Kontakt:

Geschäftsstelle des Bayerischen Turnspielverbandes e.V. • Sabine Knobel-Kroll
80992 München • Georg-Brauchle-Ring 93

Tel.: (0 89) 15 70 23 74 • **Fax:** (0 89) 15 70 23 49 • **eMail**: office@btsv.eu

www.btsv.eu